



Dezember 2018/4

Abfuhr- Kalender

zum Heraustrennen
in der Mitte

Foto: Bgm. Christian Sander

Friedenslicht, 24.12.2018

15:30 Uhr - Feuerwehrdepot Mürzhofen
16:00 Uhr - Kirchenvorhof Allerheiligen
16:30 Uhr - Parkplatz voestalpine
17:00 Uhr - Hauptplatz Kindberg

Kindberger Gemeindezeitung

Der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderates und die Bediensteten der Gemeinde sowie des E-Werkes Kindberg wünschen allen GemeindegängerInnen ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Erfolg im Jahr 2019!

Liebe Kindbergerinnen und Kindberger, liebe Jugend!

Weihnachten steht vor der Tür und schön langsam wird es ruhiger um unsere Baustelle. Dem Handel wünsche ich natürlich noch reges Treiben. Ich bin froh und stolz, dass wir die Arbeit bis auf die im kommenden Frühjahr geplanten Erledigungen, wie Bepflanzung, das Aufstellen der Bänke und Spielgeräte, geschafft haben.

Jetzt strahlt auch unser Zunftbaum in neuem Glanz. Er ist für mich das Symbol, wofür Kindberg steht: Lebensqualität, Familien, Kinderbetreuung, leistbares Wohnen, Einkauf mit Cafés und Gastronomie zum Flanieren, Sport rund um Kindberg, Streuobstbestände inmitten einer intakten Natur, Arbeitsplätze im Handel, Gewerbe bis hin zur Hightech Eisen- und Blechverarbeitung und dem Flugzeugbau!

Im kommenden Jahr wird Kindberg wieder beim Steirischen Blumenschmuckbewerb mitmachen. Danke an alle Kindbergerinnen und Kindberger, die den Blumenschmuck in Kindberg hochhalten und insbesondere an jene, die auch beim Wettbewerb mitmachen.



Foto: Ringfoto Puntigam



Danke für die gute Zusammenarbeit bei allen, die mitgeholfen haben, dieses Großprojekt in bester Qualität und zeitgerecht fertigzustellen!



Besonderer Dank den Pensionistenverbänden!

Die Mitglieder der Ortsverbände **Allerheiligen, Kindberg** und **Mürzhofen** haben sich dazu bereit erklärt, den **Bücherverkauf** für den **Spendenverein ganzjährig** durchzuführen. Und das **Kindberger Team** hat über Wochen unsere **Volkschüler** in der Früh **durch die Baustelle begleitet**. (im Bild beim "Danke"-Frühstück bei der Sparkasse Kindberg). Dafür gilt ihnen mein besonderer Dank!

Unsere Erstklässler sichtbarer machen!



Die Erstklässler der Volksschule Allerheiligen mit Dir. Josef Zangl und Bgm. Christian Sander.

Jene Kinder, die zum ersten Mal die Schule besuchen, haben aufregende erste Tage hinter sich - nicht nur, dass der ganze Schulalltag neu für sie ist, auch der Schulweg ist neu für sie zu bewältigen.

Bei meinem Besuch wünschte ich ihnen daher nicht nur alles Gute in der Schule, sondern übergab **jedem Erstklässler** ein **reflektierendes Klackband** mit dem Kindberger Wappen drauf, sodass sie auf ihrem Schulweg **immer gut sichtbar** sind.



Die Erstklässler der Volksschule Kindberg mit Dir. Waltraud Lautner und Bgm. Christian Sander.

Der Bürgermeister informiert 2-8

Gemeinde Aktuell

Daheim-App	9
Jubilarehrung	10
Kindberger Kindl Ki	11
Öffentl. WC Allerheiligen	11
Nah&Frisch Allerheiligen	12
Berufsfindungsprojekt NMS	13
Fotowettbewerb Gemeindebund	13
Wirtschaftsfrühstücke	14

Sprechtage | Termine | Infos

Jagdkurs 2018	17
Hundekundenachweis	17
Silvesterknallerei	18
Kindergarten-Anmeldungen	18
Schneeräumung	19
Färbelungsaktion	20
Wasserbezugsgebühr	20
Paketshops in Kindberg	21
Öffentliches Wassergut	22
VHS-Kurse	22
Ihre Verwaltung	23

Soziales & Gesundheit

Leichter Lesen	15
VH Mobile Betreuung	25
Projekt "Mensch und Heim"	25
Volkshilfe	26
Lebenshilfe Mürztal	27
Volkshilfe Betreutes Wohnen	27

Diverses

E-Werk Kindberg	28-29
Umwelt- & Abfallwirtschaft	30-31
Klimabericht	32
Abfuhrkalender	43-46
Sehenswertes: Störche	62

Wir gratulieren | Wir trauern

Geburtstage	33-35
Ehejubiläen / Hochzeiten	36-37
Geburten	38-39
Sterbefälle	40
Gratulationen / Ehrungen	41-42, 47-48

Partnergemeinden 50

Gemeindeveranstaltungen

Herbstabendlauf	51-52
Suppenstraße	53-55
Gemeindewandertag	56

Kultur 57-61

Schule & Bildung 63-67

Tourismus 68-69

Feuerwehren 70-73

Sport & Vereine 74-87

Streuobst ist in aller Munde!

Besonders unter den Schulen gab es großes Interesse beim **Besichtigen** des **Streuobstgartens** der **Familie Breidler**. Höchst interessant waren auch die **Vorträge** des **Ökologen Christian Holler**. Das

Streuobst-Projekt wird noch weiter forciert und **heuer** sind bereits **weitere 100 Obstbäume** vor der NMS Kindberg, beim Obstgarten der Familie Breidler und der Familie Weissenbacher **gepflanzt** worden.



"Im kommenden Jahr werden noch Beschriftungen und ein Aussichtsplatzerl vom Roseggerweg auf den Breidler-Streuobstgarten gestaltet." zeigt sich Bgm. Christian Sander stolz über den Erfolg dieses Projekts. (im Bild mit den Schülern der NMS im Obstgarten der Familie Breidler)

Wichtige Sanierung der Sporthalle Kindberg gelungen!

Für alle Sportler und die Schulen freue ich mich über die gelungene Sanierung der Sporthalle. Die **Heizung**, die **Garderoben**, der **gesamte Sanitärbereich** sowie die **Beleuchtung** wurden im Sommer **erneuert**.

Dieser Umbau war notwendig geworden, nachdem die Heizung nicht mehr vollständig funktioniert hat und die Duschen und Toiletten in die Jahre gekommen waren. Sport frei für alle Benutzer!!!



Bei der Besichtigung mit Ing. Wolfgang Feichtenhofer und Franz Schmidhofer vom Wirtschaftshof.

Selbstschutz oberste Priorität beim Hochwasserschutz!

Der **Hochwasserschutz** ist **wichtig**. Durch die vielen Ansuchen – allein in der Steiermark an die 1.000 - gestaltet sich die Finanzierbarkeit jedoch denkbar schwierig. Natürlich ist jedes Haus grundsätzlich zu schützen, aber die gesetzliche Lage und auch das Wetter ha-

ben sich verändert. Daher gilt Selbstschutz auch als oberste Priorität.

Zwei Großprojekte laufen aber bereits. Einerseits das **Projekt Stanzbach**, wo bereits das ganze Jahr über in der Stanz **beim Fochnitzbach ein Staubecken**

gebaut wird, **ein weiteres** soll beim **Brandstattbach** entstehen.

Richtung Kindberg könnte der weitere Plan so aussehen, dass zuerst ein **Kanal unter der Eisingasse** gebaut wird, um so in Aumühl für die nächsten Unwetter gerüstet zu sein. Dann soll im Bereich vom ehemaligen **Gasthaus Zöcher** ein **Geschieberückhaltebecken** entstehen, **eventuell ein weiteres** unter der **Buschenschank Zöcher**.



„Beim Lammerbach ist der Bau bereits in der Endfertigstellung und die Hochwasserschutzarbeiten sind im kommenden Jahr abgeschlossen. Hier haben bei den Wetterereignissen der letzten Zeit bereits die Geschieberechen und der Damm weitere Katastrophen verhindert.“ so Bgm. Christian Sander, hier mit Christian Gissing (Partieführer), Manfred Fraiss (Hochwasserschutz Hadersdorf), Ing. Andreas Scheriau (Gebietsbauleitung Steiermark Ost) (v.l.).

Nützliche Informationen des Landes Steiermark zum Selbstschutz finden Sie im Internet unter <https://www.zivilschutz.steiermark.at/selbstschutz-hochwasser.html> bzw. <http://www.hochwasser.steiermark.at/>.

Bürgerbeteiligung: Gemeinsam an der Zukunft in Kindberg arbeiten!

Nachdem der notwendige Ortsumbau abgeschlossen wird, mache ich mir mit vielen „Vordenkern“ Gedanken um die Zukunft unserer Stadt. In diesem Sinne wurden unter dem Titel **„Regiobranding Kindberg“** im Gemeinderat ein **Konzept** und Wege zur **Weiterentwicklung von Kindberg** durch **Siegfried**

Teubenbacher vom ECC (edv competence center) Kindberg und vom „Wirtschaftsentwickler“ **Peter Webhofer** aus Graz präsentiert.

Die **weitere Entwicklung** erfolgt über Ideenfindung von vielen **Freiwilligen** aus der **Bevölkerung** in folgenden **Grup-**

pen, zu denen man sich selbstverständlich noch melden kann: Pensionisten, Jugend, Kultur/ Vereine, Soziales, Wirtschaft, Politik sowie Werbegemeinschaft/Tourismus/Stadt - bitte um **Anmeldung bei Siegfried Teubenbacher** unter der Tel.Nr. **03865-5155-19**.

Zudem werden der Gemeinderat und die politischen Verantwortlichen mit der Bevölkerung Strategien und Ziele für unsere gemeinsame Zukunft erarbeiten.



Bei der Planung der ‚Fokusgruppen‘ für die Bürgerbeteiligung: v.l. Sabine Kaltenbrunner, Bgm. Christian Sander, Werner Schöffmann, Peter Webhofer und Siegfried Teubenbacher.

Rundum-Angebot für Kleinunternehmer und Betriebe!

• Günstige Büros mit „Co-Working-Spaces“ !

Im **Gewerbezentrum** in der **Schrackgasse** entstehen sogenannte „**Co-Working-Spaces**“, das heißt, dass man sich **günstig** in einem kleinen **Büro einmieten** kann und die gesamte **Infrastruktur**, wie einen **Vortragsraum**, eine kleine **Küche** und evtl. ein **Sekretariat** **gemeinsam nutzen** kann.

• direkter Ansprechpartner für Leerflächen

Die **Leerflächen** sind unter www.wirtschaft-kindberg.at bereits jetzt professionell vermarktet.

Für **weitere Meldungen über freie Flächen** bitte ich Sie bei **Siegfried Teubenbacher** unter der Tel.nr. **03865-5155-19** anzurufen und einen Termin zu vereinbaren.

• Beratungsscheckheft

Wichtig ist die Ansiedelung von Betrieben und daher gibt es auch ein **Beratungsscheckheft für neue Unternehmer in Kindberg**.

Wir nehmen Sie „bei der Hand“ und helfen uns gegenseitig!

Danke für Ihre Mitarbeit zum Wohle unseres Kindberg!



Netzwerken beim Wirtschaftsfrühstück in Graz, wie auch in Kindberg!



v.l. 1. Reihe: **Helmut Schleich**, GF Woche Steiermark / **Michael Ehmann**, GR Graz / **Gerhard Jantscher**, Carplus Vertrieb Stmk. / **Ronald Zentner**, Verkaufsdirektor Brau Union Süd / **Roland Reischl**, GF und Chefredakteur Woche Steiermark; 2.Reihe: **Bgm. Christian Sander** / **Rupert Triebel**, Bezirksvorsteher-Stv. Puntigam / **Helmuth Scheuch**, Bezirksvorsteher Puntigam; 3.Reihe: **Siegfried Nerath**, Organisator Wirtschaftsfrühstücke

Beim **steirischen Wirtschaftsfrühstück in Graz** in der Brauerei Puntigam konnte ich **über Kindberg** mit seinen Angeboten **berichten** und auch Gäste nach Kindberg einladen.

Bei diesem **Netzwerktreffen** lernt man immer interessante und für Kindberg wichtige Menschen kennen, wie diesmal zum Beispiel **Helmut Schleich**, **Geschäftsführer** der Zeitschrift „**Woche Steiermark**“. So freut es mich, dass **die Woche** - nachdem sie aus dem Gebäude der Hauptstraße Nr.10 ausziehen muss, weil dieses verkauft wurde und neu umgebaut wird - **nun ins Gewerbezentrum** (ehem. Schrack) **umsiedeln** und somit **in Kindberg bleiben** wird.

Wirtschaftsfrühstücke bringen auch in Kindberg die Menschen zusammen:

Ein **Familienbetrieb**, wie er im Buche steht, stellt die **Firma Flecker** in Hadersdorf dar: **Friederike** und **Walter Flecker sen.**, die das Geschäft 1980 gründeten sowie deren Nachfolger, die Söhne **Mag. Dr. Klaus Flecker**, **Dr. Walter Flecker** und Tochter **Mag. Susanne Flecker**,

die nun den Familienbetrieb gemeinsam betreiben, wie ich beim gemeinsamen **Wirtschaftsfrühstück** im **September** erfahren durfte. Gratulation zum Vertrieb von Wintergärten mit Beschattung, Carports, Haustüren, Fenstern, Vordächern und Eingangsverbauten.

Gott sei Dank – der „**Goldene Löwe**“ ist **wieder geöffnet!**

Seit 1. Mai hat der „**Goldene Löwe**“ durch **Stephanie**

Bachernegg und **Christopher Grassal** wieder Leben eingehaucht bekommen. Hier gibt es mit einem gewissen „Twist“ perfektionierte heimische Speisen und leckere Mittagsmenüs, welche in kürzester Zeit am Tisch und vor allem auch leistbar sind, wie wir uns beim **Wirtschaftsfrühstück** im **Oktober** überzeugen konnten. Dem ganzen Team alles Gute und Danke für das ausgezeichnete Essen!

HILITECH produziert in Kürze Flugzeugkomponenten!

Die Firma **HILITECH** ist im **Endstadium der Genehmigungsverfahren** für die einzelnen Maschinen im neuen Werk

beim Autobahnknoten Ost.

In Kürze wird produziert und in der nächsten Gemeindezeitung

werde ich über den Produktionsstart berichten!

Klarheit um unseren Nahversorger Nah&Frisch in Allerheiligen!

Um Klarheit über die Situation unseres **Nahversorgers Nah&Frisch in Allerheiligen** zu erlangen, hier eine **kurze Erklärung**:

Die Gemeinde Allerheiligen hat im Jahr 2014 einen **Bauvertragsvertrag mit der Brucker Wohnbau- und Siedlungsvereinigung** abgeschlossen, wodurch der Brucker Wohnbau- und Siedlungsvereinigung ein **Baurecht bis zum 31.12.2064** eingeräumt wurde.

Nach Erlöschen des Baurechts fallen die Baulichkeiten (Betreutes Wohnen und Räumlichkeiten des Nahversorgers) **unentgeltlich der Gemeinde zu.**

Die **gesamten Baukosten** wurden **von der Brucker Wohnbau- und Siedlungsvereinigung getragen.**

Im Gegenzug zur unentgeltlichen Errichtung wurde der **Mietzins** des Nah&Frisch Marktes **auf Basis der Herstellungskosten für die Geschäftsräumlichkeiten berechnet**, und dieser ist laut Mietvertrag **bis 31.12.2040 von der Gemeinde zurückzuzahlen.**

Durch diese hohen Mietraten wird die Jahresabrechnung des Nah&Frisch Marktes jedes Jahr stark negativ beeinflusst und ergibt schließlich ein fettes Minus.

Würde man die Miete (welche als Baukostendarlehen gesehen werden kann) **nicht in das Betriebsergebnis** einrechnen, würde das **tatsächliche Jahres-**

ergebnis des Geschäftes wesentlich besser ausfallen.

Die **Mitarbeiterinnen** unseres Nah&Frisch-Geschäftes **arbeiten**, wie in vielen Betrieben, **am Limit** und es ist daher **nicht an Entlassungen zu denken**, die durch diverse Zeitungsmeldungen gedanklich geschürt und dadurch in der Bevölkerung diskutiert werden.

„Ich stehe zum Nah&Frisch-Team und bedanke mich für den großen und überaus freundlichen Einsatz am Arbeitsplatz. Unterstützen auch Sie unsere Kindberger Märkte!“ so Bgm. Christian Sander, im Bild bei der gelungenen Junkerverkostung im Nah&Frisch Markt im Ortsteil Allerheiligen mit Martina Kampl, Renate Hillebrand, Claudia Bürgstein.



Suppenstraße – diese Suppen löffeln wir gerne aus!



Foto: eco-kindberg

Ein großartiger Erfolg war heuer die **Suppenstraße in der Kirchengasse und am Kirchplatz**. Gratulation allen **14 Wirten, Pfarrer Andreas Monschein** mit seinem Team sowie **Elisa-**

beth Puster und Gerhard Lechner für den Suppenausschank im Namen des Spendenvereins Kindberg.

Der Zusammenhalt der Werbegemeinschaft, des Touris-

musverbandes und der Stadtgemeinde wirkt weit über die Gemeindegrenzen, zum Beispiel durch **Ausstrahlung im ORF**, sehr positiv.

Gelungenes Jubiläumsfest anlässlich 90 Jahre Trachtenverein „d' Schneerosner z' Kindberg“ und 20 Jahre „Sonntagsmusi“!

90 Jahre Trachtenverein „d' Schneerosner z' Kindberg“ und 20 Jahre „Sonntagsmusi“ waren aller Grund zum Feiern – das vollbesetzte Volkshaus erlebte ein **Highlight echter Volkskultur** um das andere.

Ich freue mich, **zwei solch wertvolle Kulturträger** in Kindberg zu haben. Die **Sonntagsmusi** spielt unter anderem Musik des bekannten Edler-Trios und wirkt bei vielen Veranstaltungen mit. Der Trachtenverein hält offenes Volkstanzen ab und ist damit für alle Interessierten offen.

D' Schneerosner z' Kindberg sind durch ihre Tänze und Tracht eine wichtige kulturelle

Säule in unserer Stadt. Danke für das Mitwirken bei vielen kulturellen Veranstaltungen in Kindberg und darüber hinaus!

Bei diesem gelungenen Jubiläumsfest konnte ich persönlich gratulieren und mich bei beiden Kulturträgern für das Hinaustragen echter Volkskultur in die Bevölkerung bedanken.

5. Steirisches Adventsingen in Kindberg

Ein weiteres **volkskulturell hochwertiges Programm** gestaltet bereits zum 5. Mal der **Trachtenverband Mürztal** beim traditionellen **Steirischen Adventsingen** am **14. und 15. Dezember** im **Volkshaus**.



(im Bild mit Christine Holzer von den Schneerosnern)

Bei diesem musikalischen Theaterstück unter der Patronanz von **Raphael Kühberger** freut es mich, dass dieses volkskulturelle Highlight, vom Land unterstützt und übrigens einzigartig steiermarkweit, in Kindberg Fuß gefasst hat.

Ich wünsche Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und Lieben, sowie alles Gute und Gesundheit für das kommende Jahr 2019!

Ihr Bürgermeister

Christian Sander

Daheim-App – mehr als nur Abfuhrtermine!

Die „Daheim-App“ der Firma Saubermacher kennen ja bereits einige Kindbergerinnen und Kindberger als **Abfuhrkalender mit Erinnerungsfunktion**.

Damit kann man für seine Wohnadresse nachschauen bzw. einstellen, wann welcher Müll abgeholt wird.

Die App erinnert einen dann zu einem gewünschten Zeitpunkt (z.B. am Vortag, am Abholtag, zu einer wählbaren Uhrzeit) daran, dass z.B. der Biomüll in Ihrer Straße abgeholt wird.

Aber die „Daheim-App“ kann noch viel mehr! Ganz individuell können Sie je nach Ihren Interessen die **unterschiedlichen Informationskanäle** abonnieren, d.h. Sie wählen aus, welche Nachrichten Sie in Ihrer App angezeigt bekommen.

Somit werden Sie nicht mit Nachrichten „überflutet“, sondern erhalten nur Nachrichten zu Themen, die Sie auch wirklich interessieren.

Versäumen Sie keine wichtigen Gemeindeinformationen mehr!

Aktuelle Informationen zu Baustellen, Veranstaltungsinformationen oder amtliche Mitteilungen werden über die „Gemeinde-News“ ausgesendet.



Kostenlose Chance für Kindberger Vereine, Schulen und Kindergärten, sich zu präsentieren und zu informieren!

Wir freuen uns, dass die **Naturfreunde Kindberg** mit Obmann **Heinz Luneschnik** sich bereit erklärt haben, als erste diesen Kanal zu nutzen. Die Rückmeldungen waren sehr positiv, konnte er doch so in kürzester Zeit seine Mitglieder über wichtige anstehende Veranstaltungen informieren.

Über den Vereinskanaal kann sich jeder Kindberger Verein präsentieren und so ganz einfach, schnell und kostenlos seine Mitglieder und Interessierte erreichen. Das nächste Vereinstreffen oder ein wichtiges Turnier steht an? Die geplante Wanderung startet um eine andere Uhrzeit? Senden Sie eine Nachricht an alle, die Ihren Verein abonniert haben und informieren Sie sie innerhalb weniger Minuten!

Der „Kids & Teens“-Kanal bietet den Schulen und Kindergärten die Möglichkeit, sich zu präsentieren und zu informieren. Läuse im Kindergarten? Ein Ausflug ist geplant oder der nächste Elternsprechtag steht an? Mit einer Nachricht über die „Daheim-App“ erreichen Sie alle Eltern, Tanten, Onkel, Omas und Opas innerhalb weniger Minuten!

Sie sind ein Kindberger Verein, eine Schule oder ein Kindergarten und möchten Ihren Verein, Ihre Schule oder Ihren Kindergarten über die „Daheim-App“ präsentieren? Dann schreiben Sie bitte entweder eine E-Mail an susanne.angerer@kindberg.at oder rufen an: 03865/2202-282. Frau Angerer wird Sie dann in der App als neuen Benutzer anlegen und Ihnen die Zugangsdaten per Mail zukommen lassen. Dieses Angebot ist kostenlos.

Sie haben Fragen? Schreiben Sie uns!

Die „Daheim-App“ ist Ihr **Sprachrohr für alle Themen rund um Kindberg**.

Sie haben Fragen zur Müllabfuhr oder möchten wissen, wo Sie Müllsäcke erhalten? Oder Sie möchten eine Förderung beantragen?

Im **Feedback-Bereich der App** können Sie aus einer Vielzahl an Themen auswählen und eine E-Mail direkt an die zuständige Stelle schreiben, ggf. sogar ein Foto hochladen.

JETZT gratis downloaden



iOS



Android



“Kindberg ist eine der wenigen Gemeinden, die eine eigene Gemeinde-APP haben, daher freue ich mich über ihre Nutzung. Auch die Kooperation mit der Firma Saubermacher über die Daheim-App funktioniert bestens.” (Bgm. Christian Sander)



Jubilarehrung der Stadtgemeinde Kindberg

Bei der diesjährigen Jubilarfeier der Stadtgemeinde Kindberg wurden langjährige Mitarbeiter der Stadtgemeinde Kindberg

und des E-Werkes geehrt. In Anwesenheit des Stadtrates und Vertretern der Gewerkschaft sowie der Personalvertretung

würdigte Bürgermeister Christian Sander die Leistungen der Bediensteten.



25 Jahre

Mag. Dr. Richard Zuser
Gabriele Uhl

35 Jahre

Helmut Pitzer

Richard Schinko
Arnold Kainz

40 Jahre

Ing. Ernst Seitinger
Franz Friesser

und

Ing. Rudolf Haidenhofer
Mag. DDR. Rudolf Gstättnner
Adelheid Lautner
Sieglinde Feldbaumer
Dr. Franz Hochörtler
Konrad Ebner

wurden in den **Ruhestand** versetzt.

Anzeige

STERLINGER & CO 
Baugesellschaft m.b.H.

A-8650 Kindberg, Grazerstraße 1
Tel: 0 38 65 / 31 80 Fax: DW 12
e-mail: office@sterlinger-kindberg.at

Wie das Friedenslicht aus Bethlehem nach Kindberg kommt

Ihr wart bestimmt schon einmal am **24. Dezember** mit eurer Familie bei der **Friedenslicht-Aktion**. Aber wisst ihr eigentlich, wo das Friedenslicht herkommt oder warum ihr das Licht zu euch nach Hause holt? Ich erzähle es euch.

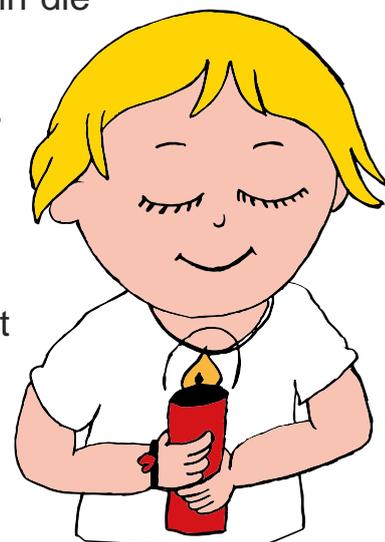
Jedes Jahr wird in der Zeit vor Weihnachten in der Geburtskirche **in Bethlehem** das **Friedenslicht** von einem ausgewählten **Friedenslichtkind entzündet**. Diese besondere und ehrenvolle Aufgabe erhält jedes Jahr ein anderes Kind im Alter zwischen 9 und 14 Jahren aus Österreich. Dieses Kind hat sich meist in seiner Schule oder im privaten Umfeld besonders für andere Menschen eingesetzt. Das Friedenslichtkind bringt dann das Friedenslicht mit einem Flugzeug nach Wien.

In der Auftaktsendung zur jährlichen **ORF-Aktion „Licht ins Dunkel“** wird das Friedenslicht vom ORF über die Fernsehgeräte in viele Wohnzimmer übertragen. Anschließend wird das **Friedenslicht verteilt** und kommt so in die Städte und Gemeinden, so auch nach Kindberg.

Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes erinnern wir uns an die **weihnachtliche Botschaft** und an unseren Auftrag, uns **für den Frieden unter den Menschen einzusetzen**.

Ich wünsche euch, liebe Kinder, ein fröhliches Weihnachtsfest mit euren Eltern, Geschwistern und Verwandten. Und wenn ihr euer Friedenslicht abholen geht, denkt an mich und daran, wofür es steht.

Euer Ki



Öffentliches WC im Ortsteil Allerheiligen



Seit 31. Oktober 2018 gibt es im Ortsteil Allerheiligen eine öffentliche WC Anlage.

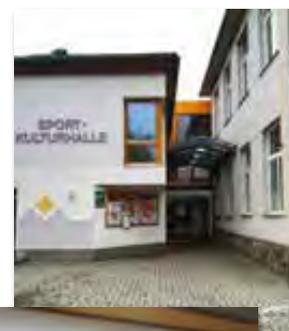
Diese befindet sich

**im Erdgeschoß der Volksschule
Allerheiligen.**

Sie ist barrierefrei ausgeführt und hat folgende Öffnungszeiten:

**Mo - Fr:
7.00 - 19.00 Uhr**

**Sa - So:
7.00 - 13.00 Uhr**



Nah & Frisch Allerheiligen: Der Summa is uma!



Der Summa is uma... und wie jedes Jahr im Herbst hatten wir auch heuer wieder unsere exklusive **Junkerpräsentation** der **Firma Strauß aus Gamlitz**... jung, lieblich und fruchtig, der Junker 2018!

Es war eine willkommene Abwechslung für unsere Kunden und ein Tag mit guter Unterhaltung und viel guter Laune,

der bis spät in die Nacht andauerte. Und so ging wieder ein gelungenes Event mit vollem Einsatz zu Ende!



Weihnachtswünsche

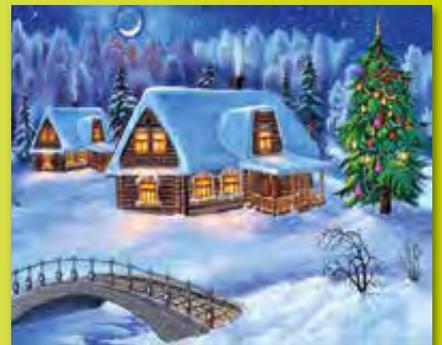
Wenn die Nächte länger sind, um die Häuser streicht ein kalter Wind, die Stuben zeigen warmes Licht, ist's Weihnachtszeit, die nun anbricht.

Ein langes Jahr geht jetzt vorbei, vorbei ist auch die Hetzerei, man lässt noch mal Revue passieren und im Gedanken sich verlieren.

An dieser Stelle möchten wir sagen, und das nicht nur in Weihnachtstagen und nicht nur in diesen Stunden:

Ein großes Dankeschön an unsere Kunden!

Euer Nah & Frisch Team Allerheiligen



Anzeige

HWB: $\leq 36 \text{ kWh/m}^2\text{a}$, fGEE: ≤ 0.85

Häuser & Wohnungen von **KOHLBACHER**

KINDBERG, 3. Bauabschnitt

Ungerfeldgasse

Reihenhäuser

- ✓ 97 bzw. 114 m²
- ✓ voll unterkellert (~60 m²)
- ✓ Carport
- ✓ eigenes Grundstück, Terrasse & Balkon

Wohnungen

- ✓ 64, 74 bzw. 89 m²
- ✓ eigener Kellerraum
- ✓ überdachte Autoabstellplätze
- ✓ eigener Garten mit Terrasse o. Balkon



Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

„Schirm, Charme und Melone“ in der NMS Kindberg

Gemeinsam mit der **Berufs-FindungsBegleitung** der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft (STVG) organisierte die **NMS Kindberg** am Donnerstag, 13.9. u. Freitag, 14.9.2018 mit **91 Schülerinnen und Schülern, 7.+8. Schulstufe**, ein **Bewerbungstraining** der außerordentlichen Art.

Umgangsformen, Körpersprache, Styling und Co...

Wie ist ein Aufnahmetest in den Betrieben aufgebaut, welches Wissen brauche ich dazu? Wie wichtig sind die Bewerbungsunterlagen? Wie ist der korrekte Aufbau einer Bewerbungsmappe? Wie läuft überhaupt ein Bewerbungsgespräch ab? Was wird von Jugendlichen erwartet und vorausgesetzt?

Mit Unterstützung regionaler Unternehmen und Institutionen (**Orthopädie Rossböck, Bekleidung Schöffmann, Autohaus Windbacher, Brillen Köpfelberger, KR Walter Weis, Voestalpine Böhler Edelstahl, Voestalpine Tubulars, Voestalpine Rotec, bfi-stmk**) – d.h. Verantwortlichen für das Recruiting, Ausbilder und Lehrlinge oder erfahrene Wirtschaftstreibende – wurde an 2 Tagen mit den Schülerinnen und Schülern interaktiv an diesen Fragen gearbeitet, praktische Übun-

gen, wie ein Bewerbungsgespräch mit einem Unternehmer zu führen oder ein Bewerbungstelefonat zu tätigen, konnten die Jugendlichen ausprobieren und sich **wertvolle Tipps für ihren Bewerbungsprozess** bei namhaften Betrieben und Institutionen holen.



Anzeige

WIR SUCHEN ÖSTERREICHS SCHÖNSTES FOTO!




Österreich = Facettenreichtum

Die Vielfalt der Gemeinden möchte auch der Österreichische Gemeindebund widerspiegeln. Daher suchen wir die schönsten Aufnahmen aus unseren Gemeinden!

Egal, ob Detail oder Panorama, eine schöne Situation oder einfach nur ein Gebäude oder ein Platzchen, das die Gemeinde ausmacht – schicken Sie uns Ihre besten Fotos!

Zu gewinnen gibt es insgesamt 500 Euro! Das Gewinnerfoto wird den Kommunalen Zukunftsbericht 2019 zieren.

ALLE INFOS AUF:
www.gemeindebund.at/fotowettbewerb



Österreichischer Gemeindebund

KOMMUNALER ZUKUNFTSBERICHT
2019

???

2017
2018
2019
2020
2021

Wirtschaftsfrühstücke



Mag. Susanne Flecker, Mag. Dr. Klaus Flecker, Dr. Walter Flecker, Friederike Flecker, Karin Flecker, Walter Flecker sen., Bgm. Christian Sander, Siegfried Nerath

Wohnträume verwirklichen

Am **12.9.** lud die **Firma Flecker GmbH** zum gemeinsamen Wirtschaftsfrühstück ein.

Siegfried Nerath, Organisator des Wirtschaftsfrühstücks, hob in seiner Begrüßung hervor, dass die Firma Flecker GmbH seit 1980 in zweiter Generation besteht und die große Besonderheit in der „sanften Altbau- montage“ liegt, der Austausch von Fenster- und Türelementen ohne Schmutz und ohne lästige Maurerarbeiten.

Mag. Dr. Klaus Flecker, einer der drei Gesellschafter des Familienunternehmens, plauderte aus dem Nähkästchen und sprach darüber, wie seine Eltern, **Friederike und Walter Flecker sen.**, 1980 mit einem Vierteltelefon und einem 10 Jahre alten Citroën den Grundstein für das heutige Unternehmen legten. Die Produkte der ersten Stunde waren Türen



Christopher Grassall, Stephanie Bacherneegg, Siegfried Nerath, Bgm. Christian Sander

und Fenster, das Produktportfolio wurde im Laufe der Jahre um Wintergärten, Vordächer, Eingangsvorbauten und Sonnenschutz erweitert. Nähere Informationen zu den Produkten führte in Folge **Dr. Walter Flecker**, ebenfalls Gesellschafter,

aus. **Mag. Susanne Flecker** komplettiert die Runde der Gesellschafter dieses Familienunternehmens.

Gastronomie trifft Wirtschaft

Am **10.10.** lud das **Gasthaus Goldener Löwe** zum gemeinsamen Wirtschaftsfrühstück ein. **Christopher Grassall**, der gemeinsam mit seiner Partnerin **Stephanie Bacherneegg** das Gasthaus Goldener Löwe betreibt, betonte, dass es bei ihnen gute steirische und österreichische Gerichte mit neuem „Twist“ gebe, die bei den Gästen aber sehr gut ankommen. So konnte er von einer Damenrunde erzählen, die seinen Federkoch „mit neuem Twist“ zuerst skeptisch probierten, jedoch so dermaßen davon begeistert waren, dass sie gleich noch eine Portion bestellten. Familie Grassall legt außerdem größten Wert auf Qualität und Professionalität und sie sind offen gegenüber den Rückmeldungen der Kindbergerinnen und Kindberger.

Wirtschaftsfrühstück beim „Social Agent“

Am **7.11.** wurde zum letzten Mal in diesem Jahr zum gemeinsamen Wirtschaftsfrühstück eingeladen – diesmal beim **Notariat Kindberg – Mag. Johannes Weissenbacher MBL.**

Siegfried Nerath hob die Wichtigkeit des Notars hervor, nicht nur in Rechtsfragen, sondern auch in seiner Funktion als Mediator, denn ein Notar muss neben den rechtlichen Positionen vor allem die Bedürfnisse seiner Klienten nachvollziehen können, ihnen zuhören und ihnen zur Seite stehen.

Bgm. Christian Sander blickte kurz auf die Anfänge des Hauses zurück und dass es nach seiner Sanierung ein wunderbarer Blickfang und erster Eindruck ist, wenn man in das Kindberger Zentrum kommt.



Bgm. Christian Sander (2.v.l.) mit Siegfried Nerath, rechts im Bild), Mag. Johannes Weissenbacher (4.v.l.), seiner Gattin und rechte Hand Mag. Dr. Manuela Weissenbacher (3.v.l.) und dem anwesenden Teil seiner Mitarbeiter.

Mag. Johannes Weissenbacher stellte die 10 Mitarbeiter seines Notariats vor und hob hervor, dass sein Notariat sich immer mehr nicht nur als „Amt“, sondern als „Social Agent“ versteht, der auf die Kunden eingeht und ihnen zur Seite steht.



Warum gibt es das Friedens-Licht?



Jedes Jahr wird am **24** in Kindberg das Friedens-Licht ausgegeben.
Die Termine von heuer stehen auf der Titel-Seite dieser Gemeinde-Zeitung.

Das **Friedens-Licht** kommt **aus der Geburts-Kirche in Bethlehem**.

Jedes Jahr wird ein Kind aus Österreich ausgewählt.

Dieses Kind darf dann nach Bethlehem fliegen und das Friedens-Licht nach Wien holen.

Im Dezember startet die **Aktion **LICHT INS DUNKEL** vom ORF**.

Der ORF zeigt dann bei der ersten Sendung zu dieser Aktion das Friedens-Licht aus Bethlehem im Fernsehen.

Nach der Sendung wird das **Friedens-Licht** dann **verteilt** und kommt so in die Städte und Gemeinden.

So kommt das Friedens-Licht auch **nach Kindberg**.

Mit dem Entzünden und Weiter-Geben des Friedens-Lichtes erinnern wir uns an die **weihnachtliche Botschaft**.

Wir sollen uns aber auch **für den Frieden unter den Menschen einsetzen**.

Auch daran erinnert und das Friedens-Licht.

**Friedenslicht aus
Bethlehem**



„**LL-Wörterbuch**“:

Geburts-Kirche in Bethlehem:

Diese Kirche in Bethlehem wurde über der angeblichen Geburts-Stätte Jesu Christi erbaut.

ORF:

Der Österreichische Rund-Funk produziert Sendungen für das Fernsehen.

Der Österreichische Rund-Funk ist der größte Anbieter von Medien. Medien sind Hilfsmittel zur Vermittlung von Information und Bildung, zum Beispiel Radio oder Fernsehen.

WOFÜR STEHT DAS FAIRTRADE-SIEGEL?



DAS ZIEL VON FAIRTRADE IST SEIT MEHR ALS 20 JAHREN, DIE LEBENS- UND ARBEITSBEDINGUNGEN BENACHTEILIGTER PRODUZENTENFAMILIEN IN AFRIKA, ASIEN UND LATEINAMERIKA MITHILFE DES FAIREN HANDELS ZU VERBESSERN. IM MITTELPUNKT STEHEN:

SELBSTBESTIMMUNG UND VERANTWORTUNG

FAIRTRADE-Produzentenorganisationen sind demokratisch organisiert und treten selbstbewusst am Markt auf. Sie stellen hohe Ansprüche an die Qualität ihrer Produkte und investieren in die Weiterentwicklung ihrer Gemeinschaft.



UMWELT- UND SOZIALSTANDARDS

Der Schutz der natürlichen Ressourcen und der Gesundheit sowie faire Arbeitsbedingungen sind bei FAIRTRADE klar und umfassend geregelt. Dazu gehören etwa der nachhaltige Umgang mit Wasser, das Verbot von gefährlichen Pestiziden, die Gleichstellung von Mann und Frau und das Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit.

DURCH DIE AKTIVE ROLLE DER PRODUZENTINNEN UND PRODUZENTEN IM FAIRTRADE-NETZWERK ENTSTEHT EINE PARTNERSCHAFT AUF AUGENHÖHE. RUND 1,65 MILLIONEN PRODUZENTINNEN UND PRODUZENTEN AUS 74 LÄNDERN IN AFRIKA, ASIEN UND LATEINAMERIKA SIND HEUTE TEIL DES NETZWERKES.

Der 1993 gegründete Verein FAIRTRADE Österreich ist eine Non-Profit-Organisation, die in Österreich das FAIRTRADE-Siegel für nachhaltig angebaute und fair gehandelte Produkte vergibt. Hauptaufgaben sind die Schaffung eines Marktzugangs für FAIRTRADE-Produkte sowie die Informations- und Sensibilisierungsarbeit zum Fairen Handel in Österreich.

office@fairtrade.at | Tel: + 43 1 533 09 56 | Fax: + 43 1 533 09 56 DW 11
www.fairtrade.at | facebook.com/fairtrade.oesterreich | twitter.com/FAIRTRADE_AT



Jägerkurs 2019

Die Zweigstelle Kindberg veranstaltet mit **Beginn am Freitag, dem 11. Jänner 2019 um 18.00 Uhr, in der Hauptschule in Kindberg** einen Jägerkurs zur Erlangung der ersten Jagdkarte und für Kandidaten, welche die Stellung des Jagdschutzorganes anstreben.



Die **Anmeldung** zu diesem Kurs: **Online:**

Jagdschutzverein/Ausbildung/Kurskalender/Kurssuche/Anmeldung ausfüllen und anmelden. (Anmelden bei der Zweigstelle Kindberg) Oder bei:

Karl Mixner

Brucknerweg 1

8662 St. Barbara - Mitterdorf

Tel: 0664/75023886

Mail: karl.mixner@twin.at

In Ausnahmefällen ist eine Anmeldung direkt bei Kursbeginn möglich.

Die Kursdauer beträgt ungefähr vier Monate.

Kurszeiten:

(Wochenendseminar – ideal für berufstätige Menschen)

jeden Freitag
von 18.00 bis 21.00 Uhr

jeden Samstag
von 14.00 bis 18.00 Uhr

auch die praktischen Übungen sind am Wochenende

Der Kursbeitrag ist bei Kursbeginn zu bezahlen.

*Waidmannsheil
Karl Mixner
Kursleiter*

Hundekundenachweis: Neue Kurstermine

Die nächsten Termine zur **Absolvierung des Hundekundenachweises** für Hundebesitzer, die ihren Hund nach dem 01.01.2013 erworben

haben und nicht die Kriterien erfüllen, die sie von der Verpflichtung, den Kurs zu absolvieren entheben (nachweislich Hundebesitzer in den letzten 5 Jahren

- Dauer der Hundehaltung unerheblich, Absolvierung einer anerkannten Prüfung, TierarztIn, ZoologIn, tierschutzzertifizierte HundetrainerIn), sind



Freitag, der 11.01.2019

von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag

8600 Bruck/Mur, Dr.-Th.-Körner-Straße 34, Sitzungssaal, 2. Stock

Freitag, der 08.03.2019

von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag, Außenstelle Mürzzuschlag

8680 Mürzzuschlag, DDr. Schachner-Platz 1, Sitzungssaal, 4. Stock

Die **Anmeldung erfolgt durch Einzahlung des Kursbeitrages** von € 41,60 an der Amtskassa des jeweiligen Amtsgebäudes **und gleichzeitige Einschrei-**

bung in die vor Ort aufliegende Teilnehmerliste **bis spätestens 3 Tage vor Stattfinden des Kurses.**

Eine Absolvierung des Kurses ohne vorherige Anmeldung ist nicht möglich! Die maximale Teilnehmeranzahl beträgt 25 Personen.

Impressum:

Stadtgemeinde Kindberg Stadtinformation | **Redaktion:** Stadttamt Kindberg, Hauptstraße 44, 8650 Kindberg

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Kindberg. Homepage: www.kindberg.at | E-Mail: gde@kindberg.gv.at

Verlags- und Herstellungsort: Kindberg | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Christian Sander

Erscheinungsweise: vierteljährlich | **Richtung der Zeitung:** Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Kindberg sowie kommunale Nachrichten und Informationen aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Sport und Gesellschaft in und um Kindberg

Vertrieb: Stadtgemeinde Kindberg; gratis an alle Haushalte im Gemeindegebiet von Kindberg | **Layout:** Susanne Angerer Bsc, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Stadttamt Kindberg | **Druck:** Druck-Express Tösch GmbH, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg

Silvesterknallerei auch 2018 in Kindberg eingeschränkt erlaubt!

Die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F 2 ist im Ortsgebiet grundsätzlich verboten. Der Bürgermeister kann jedoch durch Verordnung für bestimmte Ortsgebiete Ausnahmen genehmigen.

Eine solche Verordnung wurde am 29. November 2018 für die Silvesternacht erlassen.

Sie gestattet, die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 in den Ortsgebieten

Aumühl, Hadersdorf, Grund, Kindberg, Kindbergdörfel, Kindtal, Allerheiligen, Edelsdorf, Leopersdorf, Jasnitz, Sölsnitz und Mürzhofen

der Stadtgemeinde Kindberg in der Zeit

vom 31. Dezember 2018, 20.00 Uhr bis 01. Jänner 2019, 01.00 Uhr

100 m im Umkreis von Kirchen, Gotteshäusern, Pflegeheimen und Tankstellen ist die Verwendung dieser pyrotechnischen Gegenstände trotzdem nicht erlaubt.

Innerhalb oder in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen dürfen diese pyrotechnischen Gegenstände auch nicht verwendet werden.

F2:

Feuerwerke der Kategorie F2 sind Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind (z.B.: Raketen, Doppelschlagraketen, Vulkanfontänen, etc.).

Besitz und Verwendung pyrotechnischer Gegenstände und Sätze der Kategorien F3, F4, T2 und S2 sowie von Anzündmitteln

der Kategorie P2 sind nur aufgrund einer behördlichen Bewilligung (Bezirkshauptmannschaft) erlaubt.

Kategorien:

F1 (z.B. Knallbonbons)
F2 (z.B. Raketen), S1 (z.B. Bengalpulver)
F3 (z.B. Raketen), F4 Wasserfeuerwerke
T1 und T2 pyrotechnische Gegenstände für Bühne und Theater
P1 (z.B. Anzündlitze), P2(z.B. Anzündbänder),
S2 pyrotechnische Sätze



Kindergartenanmeldungen für das Kindergartenjahr 2019/20

Alle Eltern, die einen **Kindergarten- oder Krippenplatz für das Kindergartenjahr 2019/20** brauchen, haben die Möglichkeit, ihr **Kind bis 31.1.2019** in den Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen der Stadtgemeinde Kindberg **persönlich oder telefonisch anzumelden:**

Kindergarten Vösendorfplatz
Einschreibung: am 4.2.2019

Leitung: Frau Silvia Paier /
Frau Karin Koch
Tel: 03865/ 2202-431

Kindergarten Aumühl,
Alpinestr. 20
Einschreibung: ab 4.2.2019

Leiterin: Alexandra Kornsteiner
Tel: 03865/ 2202-411

Kindergarten Allerheiligen,
Wieden 100
Einschreibung: ab 4.2.2019

Leiterin: Frau Verena Kaml
Tel: 03865/ 2202-421

Kindergarten Mürzhofen,
Turm-gasse 7
Einschreibung: am 4.2.2019
und 5.2.2019

Leiterin: Frau Andrea Gurdet
Tel: 03865/ 2202-441

Kinderkrippe Kindberg,
Auweg 1
Telefonische Termin-Vereinbarung für die Anmeldung ganzjährig

Leiterin: Sabine Preidler
Tel: 03865/ 20727

Kindergarten Kirchplatz -
Volkshilfe, Alterserweiterte
Gruppe
Telefonische Termin-Vereinbarung für die Anmeldung ganzjährig

Leiterin: Frau Claudia Anninger
Tel: 03865/ 4303

Bitte wählen Sie den passenden Kindergarten für Ihr Kind.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen und stehen für Fragen zur Verfügung.

Die Leiterinnen



Schneeräumung

Seitens der Stadtgemeinde Kindberg wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße ge-

legenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.
[...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Stadtgemeinde Kindberg weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Stadtgemein-

de Kindberg handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;

- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausgeschlossen** wird.

Die Stadtgemeinde Kindberg ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.



Förderungsrichtlinien zur Ortsbildgestaltung – “Färbelungsaktion”

§ 1

Die Stadtgemeinde Kindberg gewährt auf Ansuchen Liegenschaftseigentümern, die direkt mit einer Hausmauer an die Hauptstraße angrenzen und von den Umbauarbeiten entlang der Hauptstraße direkt betroffen sind, einen Zuschuss zur Sanierung der an die Hauptstraße angrenzenden Fassade und des an die Hauptstraße angrenzenden Sockels.

§ 2

Gefördert werden Fassadensanierungen mit € 8,00/m² (inkl. USt) und Sockelsanierungen mit € 12,00/m² (inkl. USt), bis zu einem Höchstbetrag von insgesamt € 1.000,00 (inkl. USt).

§ 3

Der Investitionsaufwand ist durch eine Rechnungskopie nachzuweisen. Die Rechnungskopie ist dem Ansuchen (Beilage 1), welches ausgefüllt bei der Stadtgemeinde Kindberg abzugeben ist, beizuschließen. Die Förderung wird für Fassaden- und Sockelsanierungen gewährt, wenn die Rechnung im Jahr 2018 oder bis 30.06.2019 gelegt wurde bzw. wird. Maßgebend ist das Rechnungsdatum.

§ 4

Die Auszahlung des Förderungsbetrages erfolgt ab 01.01.2019 nach Antragstellung, Rechnungslegung und Beschlussfassung im Stadtrat. Die Anträge müssen bis spätestens 30.11.2019 bei der Stadtgemeinde Kindberg einlangen, um berücksichtigt zu werden.

§ 5

Gefördert werden nur so viele Anträge, als finanzielle Mittel im Voranschlag der Stadtgemeinde Kindberg für das laufende Jahr enthalten sind. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Förderung nach dieser Richtlinie.

§ 6

Die Durchführung der Förderung obliegt dem Stadtrat.

§ 7

Diese Richtlinien treten rückwirkend mit 01.01.2018 in Kraft und mit 31.12.2019 außer Kraft.

§ 8

Bei der Farbwahl ist auf das Ortsbild Rücksicht zu nehmen.

Gemeinderatsbeschluss vom 04.10.2018



Wasserbezugsgebühr entspricht dem Mindestsatz des Landes

Liebe Bürger!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir **aufgrund der Förderrichtlinien des Landes verpflichtet** sind, einen **Mindestpreis für Wasser und**

Abwasser einzuheben.

Wird dieser von uns nicht ordnungsgemäß vorgeschrieben, bekommen wir keine För-

dermittel für den Ausbau der Wasserversorgungs- und -entsorgungsanlagen.

Wir bitten um Verständnis!

Paketshops in Kindberg



DPD Paketshop

NKD Filiale

Hauptstraße 69
8650 Kindberg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 08:30 – 12:30 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Sa: 08:30 – 12:30 Uhr



GLS Paketshop

Farb- und Raumdesign Gruber GmbH

Stanzer Straße 9a
8650 Kindberg

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 07:30 – 12:00 Uhr
14:00 – 17:30 Uhr
Sa: 08:00 – 12:00 Uhr



Hermes Paketshop

Turmöl Tankstelle

Grazer Straße 23
8644 Kindberg

Öffnungszeiten:

Mo-Sa: 07:00 – 22:00 Uhr
So: 07:00 – 19:00 Uhr

Anzeige



VORSICHT GLATTEIS! So beiben Sie unverletzt.



Wechselnde Temperatur, tobender Wind, Matsch, Eis, Schnee... Gerade die kalte Jahreszeit hält einige nicht ungefährliche Überraschungen für uns bereit.

GLATTEIS - um nur eine zu nennen.

Damit Sie sowohl als Autofahrer als auch als Fußgänger den Winter unbeschadet überstehen, finden Sie dazu nützliche Tipps unter www.zivilschutz.steiermark.at.

Nimm's selbst in die Hand!
EIGENVERANTWORTUNG

Öffentliches Wassergut: Was ist das?

Als **Öffentliches Wassergut** werden **Grundstücke** bezeichnet, die **in Verbindung zu einem Gewässer** stehen und sich im **Eigentum der Republik Österreich** befinden. die Verwaltung erfolgt vom Land Steiermark in Zusammenarbeit mit den Baubezirksleitungen.

Die Flächen des ÖWG sind **bedeutende Naturräume**, die auch dem Menschen als Erholungs- und Freizeitraum zur Verfügung stehen können. Sie sind auch unverzichtbar als Hochwasserabflussbereiche und Überflutungsflächen.

Daher liegt es im öffentlichen Interesse und somit im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger, diese Flächen besonders zu schützen bzw. verantwortungsvoll zu nutzen.

tungsvoll zu nutzen.

Das öffentliche Wassergut ist allgemeines Gut und kann unter Beachtung der Widmungszwecke und im Rahmen des Gemeingebrauches von allen genutzt werden.

Was ist erlaubt bzw. **was ist nicht erlaubt?** Wie sieht es mit Ablagerungen aus? Was ist mit

Gehölz-, Schotter- bzw. Wasserentnahmen? Was gilt es bei der Errichtung von Bauten zu beachten?

Alle Antworten zu diesen Fragen und vieles mehr erfahren Sie im neuen Folder.

Folder zum Download unter:
www.wasserwirtschaft.steiermark.at



**Europaweite Aktion für ein starkes Wassergesetz:
jetzt unterstützen!**

<https://naturschutzbund.at/rette-unser-wasser.html>

Geplante VHS-Kurse in Kindberg - Kursjahr 2019

**Kursort: Neue Mittelschule,
August Musger Gasse 10**

Kurs-Nr. 27 / **Modul 1: Stärken meiner Lese- und Schreibkompetenzen** - **04.03.2019** - 18:00 Uhr
4 Tage á 02:00 Std.

Kursleiterin:
Schoßleitner Christa

Kurs-Nr. 28 / **Modul 2: Stärken meiner Lese- und Schreibkompetenzen** - **01.04.2019** - 18:00 Uhr
4 Tage á 02:00 Std.

Kursleiterin:
Schoßleitner Christa

Kurs-Nr. 29 / **Modul 3: Vertiefung meiner Lese- und Schreibkompetenzen** - **06.05.2019** - 18:00 Uhr
4 Tage á 02:00 Std.

Kursleiterin:
Schoßleitner Christa

Kurs-Nr. 140 / **A1 Spanisch Grundstufe 1** - **05.02.2019** - 18:00 Uhr
12 Tage á 02:00 Std.

Kursleiter: Hammer, BA Pilar Rocio

Kurs-Nr. 180 / **B1 Deutsch als Zweitsprache Mittelstufe 2** - **29.01.2019** - 19:00 Uhr
24 Tage á 02:30 Std.

Kursleiterin: Nyikos, MA Nora

Kurs-Nr. 182 / **B2 Deutsch als Zweitsprache Mittelstufe 4** - **18.03.2019** - 19:00 Uhr
25 Tage á 02:00 Std.

Kursleiterin: Nyikos, MA Nora

Anzeige



HAINDL
Hausbetreuung vom Profi



Reinigung / Grünflächen / Winterdienst

A-8665 Langenwang, Bahnhofstraße 6
T: +43 676 610 34 64, haindl-hausbetreuung@gmx.at
www.haindl-hausbetreuung.at

Eine
saubere
Sache.

STADTGEMEINDE KINDBERG - Ihre Verwaltung

Tel.: 03865 / 2202 DW

E-Mail: gde@kindberg.gv.atwww.kindberg.at

Bürgermeister Sander Christian - DW 211

Stadtamtsdirektor Dr. Lautner Helmut - DW 221

KINDBERG HAUPTVERWALTUNG Parteienverkehr: Mo-Fr 8-12 Uhr, Di+Do 14-17 Uhr	ALLERHEILIGEN BÜRGERSERVICE Parteienverkehr: Fr 10-12 Uhr	MÜRZHOFEN BAUAMT/HAUSVERWALTUNG Parteienverkehr: Mo-Fr 8-12 Uhr, Di+Do 14-17 Uhr
Rechtsangelegenheiten Mag. Dr. Hödl Kathrin DW 222	Bürgerservice Allerheiligen Journaldienst DW 224	Bauamt/Hausverwaltung Ing. Feichtenhofer Wolfgang DW 241
Zentralamt Rakitnik Petra DW 213 NEU Blengl Yvonne BSc MSc DW 214 Kriegl Monika DW 223	Kindergarten Allerheiligen Kaml Verena DW 421	Schmidhofer Franz DW 242 Potisk Nicole DW 243 Baumgartner Sina DW 244 Mathe Anita DW 244 Teubenbacher Brunhilde DW 245
Öffentlichkeitsarbeit Angerer Susanne BSc DW 282 Gruber Sabine DW 283	Volksschule Allerheiligen Dir. Zangl Josef DW 521 Schulwart Saufüssl Gottfried DW 514	Kindergarten Mürzhofen Gurdet Andrea DW 441
Personenstandswesen Riegler Bernd DW 231 Danzinger Silvia DW 232 Prade Renate DW 233	Volksschule Kindberg Dir. Lautner Waltraud DW 511 Schulwart Saufüssl Gottfried DW 514 Ganztageschule DW 515	Musikschule Kindberg Dir. Mag. Steinberger Klaus DW 561
Personalamt Rosenbichler Jürgen DW 261	Neue Mittelschule Kindberg Dir. Mag. Pichler Karl DW 551 Schulwart Bayer Peter DW 544 Ganztageschule DW 545	Volkshaus Kindberg Romirer Günther DW 611
EDV Hollerer Harald DW 271	Kinderkrippe Hadersdorf Preidler Sabine Tel. 03865 / 20 727	Sporthalle Kindberg Saufüssl Gottfried DW 514
Finanzverwaltung Koboth Andreas DW 251 Uhl Gabriele DW 253 Hochörtler Stefan DW 254 Geißler Margit DW 255 Janda Brigitte DW 256	Kindergarten Aumühl Kornsteiner Alexandra DW 411	Freibad Kindberg Tel. 03865 / 2118
Wirtschaftshof Ing. Posch Alfred DW 311 Ing. Gesslbauer Reinhold DW 312 Eder Lisa DW 313		
Kindergarten Vösendorfplatz Koch Karin DW 431 Paier Silvia DW 431		

Anzeige

BETTY O. „Achtung Wichtel“

Erstmals in
Kindberg mit
ihrem
Weihnachts-
programm

Do. 06. Dezember 2018 | Kindberg - Volkshaus | 19.30 Uhr

4Real AMERICAN GOSPEL

Mit
Superstar
Shelia
Michelle

Fr. 28. Dezember 2018 | Kindberg - Pfarrkirche | 19.30 Uhr

Paul PIZZERA & Otto JAUS

„Unerhört
solide“

Sa. 23. März 2019 | Kindberg - Sporthalle | 19.30 Uhr

ZILLERTALER OKTOBERFEST

Ursprung Buam
Mayrhofner
Zellberg Buam
uvm.

Sa. 12. Oktober 2019 | Kindberg - Sporthalle | 19.00 Uhr



Vorverkaufskarten in allen Raika Filialen, Tourismusbüro Kindberg (03865/3764), Trafiknet & allen oeticket Verkaufsstellen. Kartenbestellung per Mail unter office@media-con.at. Mehr Informationen unter www.media-con.at



Anzeige

Leistbare Lern- & Aufgabenbetreuung

Sie wollen ständig oder zu bestimmten Zeiten eine Lern- und Aufgabenbetreuung mit **bedarfsorientierter Nachhilfe für Ihr Kind?**
Leicht machbar zu günstigen Konditionen!!

Werden Sie **Vereinsmitglied** und profitieren Sie von den **Spezialkonditionen:**

- 1 Stunde Einzel-Nachhilfe (Termin planbar): € 14,00
- 1 Stunde Schüler-Gruppenbetreuungspreis pro Kind auf Anfrage
- Jahresmitgliedschaft (Mindestdauer: 1 Schuljahr): € 48,00 (€ 4,00 monatlich!)
- Abrechnung in allen Fällen über das Lernpass-Abrechnungsformular (Ermäßigungsbonus!)
- Senior- u. Juniorpädagogen im Team
- nachhaltige Betreuungszeiten auf Abruf
- Ferienbetreuung (27.12.2018, 28.12.2018, 2. - 4.1.2019, 18. - 22.2.2019, jeweils 8.00 - 12.00 Uhr)

Detailfragen können in einem persönlichen Gespräch besprochen und geklärt werden.

Die Betreuungs- bzw. Nachhilfestunden sind bar nach der Stunde vor Ort zu bezahlen und werden mittels Lernpassabrechnung abgerechnet. Der Betreuungsbedarf (auch Nachhilfe - bedarfsorientiert) der aktuell benötigten Woche ist bis zum Freitag der Vorwoche / 17 Uhr telefonisch unter **0676-65 83 207** bei **Dipl. Päd. Gottfried Doppelreiter** wegen der Organisation anzumelden!

Ort: **Schrackgasse 9, 8650 Kindberg**
(Gewerbepark) **beim VITALCENTER**

**Frohe Weihnachten und
alles Gute für 2019 wünschen
Gottfried Doppelreiter und Team**



Förder- u. Serviceverein
Bildung Betreuung u.
Gesundheit

Volkshilfe Steiermark - Mobile Pflege und Betreuung

Der größte Herzenswunsch von den meisten älteren und pflegebedürftigen Menschen ist es, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben zu können. Dies ist auf Grund von Erkrankung oder körperlichen Einschränkungen nur mit Unterstützung möglich. Diese Unterstützung wird nun auch finanziell leichter. Durch die Tarifsenkung für mobile Pflege- und Betreuungsdienste. Sie gilt seit Anfang Juli. Der neue Tarif errechnet sich aus dem Nettoeinkommen des Klienten. Im Schnitt sinken die Betreuungskosten um 25 Prozent, vor allem Niedrigverdiener sollen stärker profitieren.

Pflegebedürftigkeit darf nicht zur Ausgrenzung und Vereinsamung führen. Unsere MitarbeiterInnen der Mobilien Dienste arbeiten dort, wo KundInnen zuhause sind.

Begegnungs- und Kommunikationsmöglichkeiten müssen so gestaltet werden, dass ein Austausch zwischen den Genera-

tionen möglich ist. Alten und pflegebedürftigen Menschen muss die Gelegenheit geboten werden, einen Beitrag zur Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens zu leisten und sie sind und bleiben Persönlichkeiten mit einer jeweils spezifischen Lebensgeschichte.

Die Angebote der Pflege müssen deshalb entsprechend differenziert und biografische Hintergründe berücksichtigt werden. Pflegebedürftige Menschen bestimmen weitgehend selbst, wie sie ihr Leben in ihren eigenen vier Wänden gestalten. Sie und deren Angehörige sind von den professionellen Pflegediensten als Partner zu sehen, und die Angehörigen sind aktiv in den Pflege- und Betreuungsprozess einzubinden.

Unterstützung für pflegende Angehörige ist notwendig, damit sie durch ihre Arbeit keinen körperlichen oder seelischen Schaden nehmen.

Zu sehr wichtigen Themenbereichen wie Wund-Dekubi-

tus, Inkontinenz, Demenz und Ethik bietet die Volkshilfe professionelle Beratung durch dazu speziell geschulte Beauftragte an. Die Volkshilfe Dienstleistungen sind ISO zertifiziert und haben den Pflegeprozess als standardisiertes Verfahren zur Qualitätssicherung und bestmöglichen Zielverfolgung eingeführt.

Die Mobilien Dienste der Volkshilfe Steiermark unterstützen in Zusammenarbeit mit den Angehörigen alte Menschen, dass diese trotz des natürlichen Abbaus geistiger und körperlicher Fähigkeiten und Möglichkeiten ein glückliches und selbstbestimmtes Leben führen können.

Im Mittelpunkt steht der Mensch!

Information zum Thema Pflege und Betreuung:

**Einsatzleitung Ellmaier Daniela
Sozialzentrum Mürzzuschlag
Toni-Schruf Gasse 5
8680 Mürzzuschlag
Tel.03852-6688**

Das Projekt „Mensch und Heim“ - eine wertvolle Hilfe!

Sehr geehrte Kindbergerinnen und Kindberger!

Als Ihre Sozialreferentin möchte ich Ihnen über das **Projekt „Mensch und Heim“** berichten. Unser Team besteht zurzeit aus **9 Mitarbeiterinnen**, die im Jahr 2018 in über 6.000 Arbeitsstunden für Sie unterwegs waren.

Das Projekt „Mensch und Heim“ ist keine Konkurrenz zu den mobilen Diensten. Im Gegenteil! Ich sehe unsere Arbeit als wertvolle Ergänzung, um individuell für jeden einzelnen Menschen da sein zu können.

Wenn Sie diese Hilfestellung in Anspruch nehmen möchten, so ist **kein Pflegegeld notwendig**. Die **Bezahlung erfolgt über**

den Dienstleistungsscheck – dieser ist **in allen Trafiken erhältlich**.

Pro Stunde bezahlt man €11,75. Durch diesen Scheck sind die Mitarbeiterinnen Unfallversichert und der Kunde abgesichert.

Diese Unterstützung kann individuell und legal ausgeübt werden.

Ich möchte mich auf diesem Weg recht herzlich bei allen Mitarbeiterinnen bedanken. Durch euren Einsatz ist es möglich, für die Menschen in Kindberg da zu sein!

Ich möchte Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest wünschen und ein gutes gesundes neues Jahr 2019.

*Ihre Sozialreferentin
Gerta Hering*



Generalversammlung der Volkshilfe

Bei der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung der Volkshilfe des Bezirkes Müzzuschlag, welche alle vier Jahre stattfindet, wurde die **Bezirksvorsitzende GRⁱⁿ Christine Holzer** in ihrer Funktion einstimmig wiedergewählt. Ebenso die neu gewählten Vorstandsmitglieder: **StVⁱⁿ GRⁱⁿ Gerta Hering, Schriftführerin GRⁱⁿ Claudia Anninger, StVⁱⁿ StRⁱⁿ Judith Doppelreiter, Kassier Robert Holzer, StVⁱⁿ Marianne Milchrahm.**



troffenen, Organisation einer Urlaubswoche für AlleinerzieherInnen mit ihren Kindern, Verteilung von Libro-Gutscheinen bei der Schulstartaktion, Unterstützung von Kindern bei der Aktion „Dabei sein ist Alles“, Teilnahme und Durchführung unserer Seniorenreise, der Besuch

von Veranstaltungen und Unterstützung der Bewohner des Betreuten Wohnens im Bezirk, Teilnahme an Dorf- und Stadtfesten, Messen, Gesundheitsmessen oder Adventmärkten zur Information und Sammeln von Spenden sowie Haussammlungen für die „Weihnachtsaktion“, welche der Unterstützung Bedürftiger dienen.

BZV GR Christine Holzer

Unsere Tätigkeit im Bezirk umfasst folgende Aufgaben:

Die Teilnahme an den Sozialberatungsitzungen der Volkshilfe, das Abhalten einer Sprechstunde, Bearbeitung von Unterstützungsanträgen für von Armut Be-



v.l.n.r. VzBgm. Christine Seitinger, Robert Holzer, Präsidentin Barbara Gross, Ehrenvorsitzende Uschi Leger, BR a. D. Maria Mosbacher, BZV GR Christine Holzer, LaGeFü Franz Ferner, GR Claudia Anninger, StR Judith Doppelreiter, Marianne Milchrahm

Anzeige





SPRUZINA

Kindberg/Aumühl, Auweg 2

Wir sind für Sie da:
Montag - Donnerstag: 7.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 7.00 bis 19.30 Uhr
Samstag: 7.00 bis 18.00 Uhr





Bezahlen Sie Ihren Einkauf mit Kindberger Gutscheinen!

Die Festtage genießen mit Produkten von Ihrem Nahversorger SPAR Spruzina.
Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr, wünscht Ihr SPAR Team.

Vorweihnachtlicher Zauber beim Adventdorf der Lebenshilfe Mürztal!



Bereits zum vierten Mal veranstaltete die Lebenshilfe Mürztal heuer am 22. und 23.11. zur Einstimmung auf die Adventzeit auf dem Gelände der Lebenshilfe in Kindberg das „**Kindberger Adventdorf**“.

Die zahlreichen Besucher fanden nicht nur unter den **vielfältigen Produkten** an den Ständen so manches Weihnachtsgeschenk, sondern wurden auch mit **kuli-**

narischen Schmankerl wie z.B. Bratäpfeln in Vanillesauce, Mehlspeisen oder Sterz mit saurer Suppe verwöhnt.

Auch **Bgm. Christian Sander** mischte sich unter die Besucher und freute sich über die stimmungsvolle Veranstaltung: „*Das Kindberger Adventdorf stellt bereits einen **Fixbestandteil des Kindberger Veranstaltungskalenders** dar. Wir als Gemeinde freuen uns, dass diese Veranstaltung auch zu einem Werbeträger für die **Gemeinde Kindberg** geworden ist. Deswegen haben wir auch heuer **diese Veranstaltung gerne unterstützt.***“

Mit einem Lächeln ergänzt **Anita**

Köck (geschäftsführende **Obfrau** der Lebenshilfe Mürztal): „*Bei uns gibt es einen Spruch: **Nach dem Adventdorf ist vor dem Adventdorf!** Ich freue mich bereits jetzt, alle zum **„5. Kindberger Adventdorf“ am 21. und 22.11.2019** einladen zu können.*“



Bgm. Christian Sander mit Anita Köck, geschäftsführende Obfrau der Lebenshilfe Mürztal

Volkshilfe Betreutes Wohnen

Liebe Kindbergerinnen, liebe Kindberger!

Es ist wieder Weihnachtszeit, die Zeit, die jeder von uns im Herzen trägt. Ich könnte jetzt als Wohnbetreuerin vom Betreuten Wohnen in Kindberg rückblickend Berichte schreiben, was in diesem Jahr im Haus geschah beziehungsweise welche Feierlichkeiten und Ausflüge wir miteinander erlebten. Diesmal möchte ich aber mit Ihnen ein paar Gedanken über meine „**Erlebnisse im Alltag**“ teilen. Ich schreibe bewusst „Erlebnisse im Alltag“, denn als Bewohner im Betreuten Wohnen zu leben und nach über 3 Jahren als Betreuerin hier zu arbeiten bringt uns Allen wirklich „Erlebnisse im Alltag“.

Die tägliche gemeinsame Zeit bringt Bewohner zu Aussagen, wie: „*Ich hätte mir gewünscht, dass ich vor 20 Jahren so eine Wohnmöglichkeit zur Auswahl gehabt hätte.*“ „*Hier hat man allein eine Wohnung, aber man ist nie allein!*“ „*Das Schönste hier*

ist, dass es keine bösen Worte gibt.“ „*Hier zu wohnen schätzt man erst, wenn man vom Krankenhaus nach Hause kommt und man weiß, dass man hier erwartet wird.*“ oder „*Da wird mir geholfen, wenn ich mich irgendwo nicht auskenne!*“

Nach solchen Aussagen weiß ich, dass sich die Bewohner sicher und wohl fühlen im Haus. Sie bemühen sich auch, sich gegenseitig zu helfen. Wenn ich daran denke, dass eine Bewohnerin die tägliche Zeitung bei der Nachbarin deshalb an die Türklinke hängt, damit diese sie nicht vom Boden aufheben muss, weil eben die Nachbarin Kreuzschmerzen hat, spricht für mich für Hilfsbereitschaft und Respekt, ohne ein Wort sagen zu müssen.

Das sind „Erlebnisse im Alltag“, die mich nicht nur in der Weihnachtszeit, sondern das gan-

ze Jahr über stolz und glücklich machen.

Ich möchte den Bewohnern auch Danke sagen für die Lebenserfahrungen, die sie mit mir teilen und dass sie bereit sind, den gemeinsamen Weg zu gehen, auf dem wir Spaß miteinander haben und Aufgaben bewältigen können.

Ich wünsche uns noch viele schöne Stunden und eine gesegnete Weihnachtszeit.

*Timea Moosbauer
Wohnbetreuerin
Betreutes Wohnen*



Profitieren auch Sie vom WEB-Service Portal!

Ihre Telefonnummer hat sich geändert? Sie wollen Ihren monatlichen Teilbetrag ändern oder auf automatische Abbuchung umsteigen? Über das Energiekunden WEB-Portal ist das alles – und noch viel mehr – im Handumdrehen erledigt.

Die Anmeldung funktioniert ganz einfach: Bei der erstmaligen Registrierung auf der Homepage www.ewerk-kindberg.at „mein Webportal“ werden Ihre Daten abgefragt – damit sind Sie beim Stromvertrieb des E-Werk Kindberg als WEB-Portal-User angemeldet und erhalten per Mail Ihr persönliches Passwort. Mit dem Web-Portal können Sie viele Bereiche Ihres Kundenkontos selbständig und unabhängig von Zeit oder Ort verwalten. So finden Sie z.B. Ihre Verträge mit allen Detailinformationen. Aber auch Ihr Stromverbrauch wird graphisch dargestellt - und zwar bis zu fünf Jahre zurück, so dass Sie Veränderungen und Entwicklungen sehen können.

Wenn Sie sich zum ersten Mal im Web-Portal vollständig registrieren, erhalten Sie als Danke-



schön sieben Gratisstromtage auf Ihre Stromrechnung gutgeschrieben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter unserer Stromkundenberatung unter 03865/2318-14 zur Verfügung (Montag bis Freitag jeweils von 7 bis 15 Uhr)

Immer für
mich da: mein

Elektrotechnik
Stromversorgung
www.ewerk-kindberg.at

**e-werk
kindberg**
...seit über 100 Jahren

öko



fair



sicher



**e-werk
kindberg**

ein partner.

Sich einfach verlassen können:

Eine anhaltende Partnerschaft baut auf Werte mit Bestand. Das E-Werk Kindberg steht für Fairness, Verlässlichkeit und persönliche Betreuung vor Ort.

**Immer für mich da:
Mein E-Werk Kindberg!**

Elektrizitätswerk der
Stadtgemeinde Kindberg

Roßdorf Platz 1, A-8650 Kindberg

Kundencenter
Telefon: 0 38 65 / 23 18

www.ewerk-kindberg.at

Billig ist nicht immer günstig: Strompreisvergleiche können in die Irre führen!



Die Schnäppchenjagd ist zum „Volkssport“ geworden: Wenn's ums Geld geht, sehen viele Konsumenten nur die vermeintliche Ersparnis und schauen dabei oftmals nicht genau hin. Auch beim Strompreis lassen sich viele von Lockangeboten blenden, die nach dem ersten Jahr häufig zu bösen Überraschungen führen – zum Beispiel, wenn das supergünstige Schnäppchen sich plötzlich nach Wegfall des Neukundenrabattes als hochpreisig herausstellt.

Aufgepasst auch bei Preisrechnern auf Internet-Vergleichsportalen:

In den Rankings wird immer jener Anbieter an der ersten Stelle gereiht, der den besten Preis im ersten Jahr bietet. Das wirklich beste Angebot ist aber jenes, das sich über einen längeren Zeitraum als das Günstigste erweist.

Was bei diesen Vergleichsportalen gänzlich unberücksichtigt bleibt, sind Serviceleistungen, Zusatzangebote und Gratis-Stromtage.

Persönliche Beratung und faire Aufklärung sind nach wie vor das beste Mittel, sich zu informieren – auch wenn das Internet mit schnellen Lösungen lockt.

FAIRER UND SERIÖSER ANBIETER:

Bei der Preisgestaltung setzt das E-Werk Kindberg auf ein faires Gesamtpaket, das sich für seine Kunden auf lange Sicht rechnet. „Super-Schnäppchen“ gibt es auf diese Weise keine – aber auch keine bösen Überraschungen, sondern einen seriösen, stabilen Preis.



Wir wünschen allen unseren Kunden, Mitarbeitern und Freunden **frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes Jahr 2019!**

www.ewerk-kindberg.at

**e-werk
kindberg**

Keine Essensreste in Plastiksackerl oder Nasses in den Biomüll!

Essensreste in Plastiksackerl verpackt und nasser Biomüll bieten beste Voraussetzungen für eine „lebende“ und vor allem stinkende Biotonne.

Um Maden- und Geruchsbildung vorzubeugen gibt es am **Wirtschaftshof Kindberg Vorsammelsäcke** und auch **große Einstecksäcke für die Biotonne** aus nassfestem Papier. Diese verrotten rasch, halten die Biotonne sauber und dämmen Gerüche ein.

Anzeige

PLASTIKSACKERL SIND KEIN BIO-ABFALL!

Unsere Regenwürmer klagen:
„Plastik schlägt uns
auf den Magen“





NO PLASTICS!

Bioabfall für guten Kompost!

arge kompost & biogas

Erklärfilm: „Der wertvolle Bioabfall“ www.kompost-biogas.info






WAS IST BIOABFALL?



Alle Abfälle biogener Herkunft aus Haushalt und Garten



© energiekommunikation.at, Shutterstock

Anzeige

TEAMS WORK.

Wir glauben an die Kraft des Teams. Und daran, dass genau das den Unterschied für unsere Auftraggeberschaft ausmacht. STRABAG steht Ihnen als kompetente Partnerin – auch in Ihrer Region – für Erd-, Asphaltierungs- und Pflasterungsarbeiten, für die Gestaltung von Außenanlagen, Entwässerungs-, Kanalisierungs- und Betonarbeiten zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gerne!

www.strabag.com, privatkunden.strabag.at



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Direktion Kärnten/Steiermark (AC), Wiener Str. 15, 8644 Kindberg-Mürzhofen, Tel. +43 3864 5515-0, kindberg@strabag.com

Info Anlieferungen Deponie Mürzverband

!Achtung! Ab 1. Jänner 2019 sind **private Anlieferungen** zur Mürzverband-Deponie in Allerheiligen nur mehr **mittwochs** in der Zeit von **7.30 – 16.00 Uhr** möglich! **Alle privaten Anlieferungen** zur Mürzverband-Deponie **sind selbst zu bezahlen!** Die Übernahmetage im Altstoffsammelzentrum Kindberg finden Sie auf dem in dieser Beigabe beigelegten Abfuhrkalender. Bei Großmengen (LKW-Fuhren etc.) wenden Sie sich bitte telefonisch an den Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Kindberg.

Achtung! Änderung der Abfuhrtage bei der Papierabfuhr!

Im Ortsteil **Leopersdorf** mit der **Postleitzahl 8652 (im Abfuhrkalender AP1)** wird das **Papier bereits am ersten Tag abgeholt!** **Allerheiligen** mit der Postleitzahl **8643** wird **am dritten Tag entleert (im Abfuhrkalender AP3).**

Kartonagen bitte unbedingt **zerreißen** und in die Tonne geben! Es wird darauf hingewiesen, dass größere Mengen Kartonagen oder Altpapier, welche in der Altpapier-Tonne nicht Platz haben, im Altstoffsammelzentrum der Stadtgemeinde Kindberg zu den Übernahmezeiten abzugeben sind.

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtermine aus dem in dieser Ausgabe **beigelegtem Abfuhrkalender 2019** oder laden Sie sich die **kostenlose „Daheim-App“** der Firma Saubermacher auf Ihr Handy! Einfach Gemeinde, Straßenname und Abfallarten, an die Sie erinnert werden möchten, eingeben und mit der Erinnerungsfunktion keine Termine mehr vergessen!

Bitte die Tonnen zeitgerecht am Vorabend bereitstellen!



Nie mehr
Abfuhrtermine vergessen!

JETZT gratis downloaden

iOS Android

Weitere Informationen auf www.saubermacher.at

Den

Abfuhrkalender 2019

entnehmen Sie bitte der Mitte dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.



Der Service einer **kostenlosen Christbaumentsorgung** wird auch im Jänner 2019 seitens der Stadtgemeinde Kindberg geboten. Stellen Sie Ihren ordentlich abgeräumten Christbaum (ohne Schmuckreste wie Lametta oder Metallhaken!) ab

**Montag,
14. Jänner 2019**

gut sichtbar vor Ihr Haus bzw. bei Mehrfamilienwohnhäusern zur Müllsammelstelle. Diese werden im Laufe der Woche von Mitarbeitern des Wirtschaftshofes abgeholt. **Nachträglich** zu entsorgende Christbäume können Sie **an den Übernahmetagen** in das **ASZ** am Wirtschaftshof bringen.



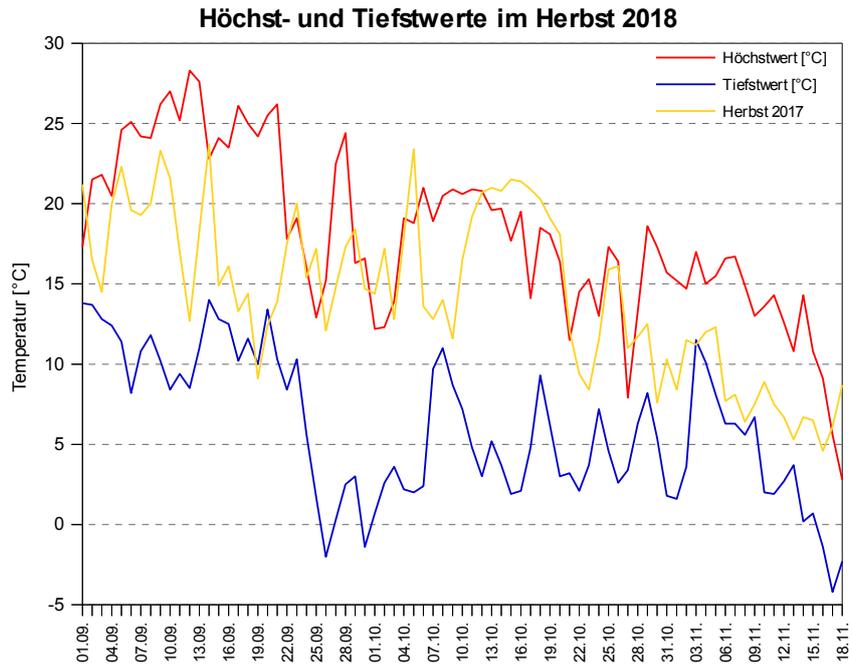
Herbstrückblick 2018 – Außergewöhnlich warm mit viel Sonne

Spätsommerliche Wärme und viel Sonne konnte man im diesjährigen Herbst lange Zeit genießen. Kombiniert mit den überdurchschnittlich hohen Temperaturen herrschten ideale Bedingungen für Aktivitäten im Freien. Erst in der zweiten Novemberhälfte kündigte sich dann doch der nahende Winter an.

Blicken wir diesmal zur Abwechslung detaillierter in die einzelnen Herbstmonate. Der **September** brachte viel Sonne und an den Nachmittagen oft spätsommerliche Wärme. Zwei kräftige Regenereignisse sorgten allerdings für einen Niederschlagsüberschuss.

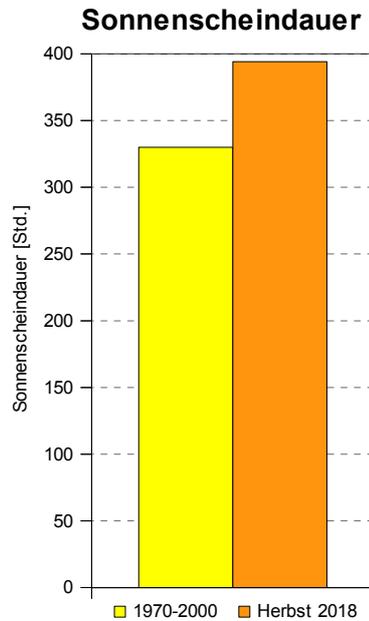
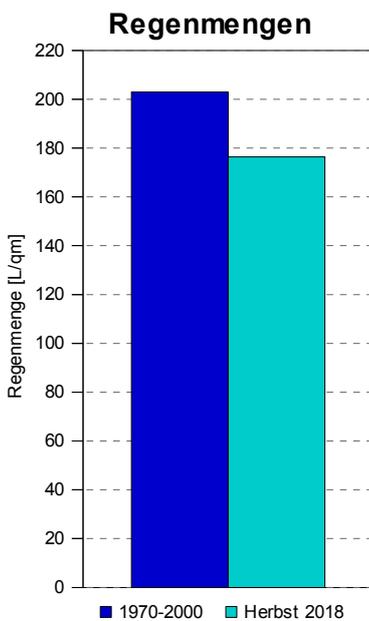
Am Ende des Monats gab es den ersten Frost (26.09.), der mit -2,0 Grad sogar recht deutlich ausfiel

Im **Oktober** war es durch beständigem Hochdruckeinfluss



ebenfalls lange Zeit trocken und sonnig. Erst in der letzten Woche gelangte der Ostalpenraum und somit auch das Mürztal in den Einflussbereich eines immer stärker werdenden Italientiefs.

In dieser Woche fiel dann auch der meiste Regen, wenigstens nicht so viel wie im Süden Österreichs. Lokale Schäden etwa durch umgestürzte Bäume brachte kräftiger Südfohn aber doch in der Nacht auf den 30. Oktober



Anfang **November** hielt die extrem milde Südströmung bei uns an, selbst in den Nächten waren wir von Frost weit entfernt. Zur Monatsmitte stellte sich die Großwetterlage dann doch um, die Strömung dreht ab dem 10. November langsam auf Nordost und so strömte sukzessive kältere Luft in das Mürztal. Nennenswerter Regen oder Schnee blieben bis zum Redaktionsschluss am 18. November aber gänzlich aus.

Mag. Thomas Knabl

Der Herbst in Zahlen:

Höchstwert	Tiefstwert
28,3 Grad	-4,2 Grad
(12. Sep.)	(17. Nov.)

Mitteltemperatur	Niederschlagsm.
11,0 Grad	176 Liter/m²
+3,6 Grad	-13 %

Sonnenstunden	Stärkste Windböe
394 Stunden	59 km/h
+19 %	(30. Okt.)

Jubilare der Monate September bis November 2018

75, 80, 85, ab 90 Jahre



Wir gratulieren: (v.l.n.r.)

Josefa Geiregger (91), Andreas Perklitsch (85), Helga Felderer (75), Maria Maierhofer (90), Rudolf Schilcher (93), Siegfried Schober (80), Hans Herfert (91), Ingeborg Pitzer (75), Peter Weißenböck (75)

75 Jahre

75 Jahre



Wir gratulieren: (v.l.n.r.)

Franz Schoberer, Alois Schachner, Franz Maierhofer



Wir gratulieren: (v.l.n.r.)

Horst Hornung, Erika Wiedner, Margita Gerold, Ilse Legerer

Wir gratulieren außerdem zum 75. Geburtstag:

Jantscher Hildegard
Michelitsch Monika

Michitsch Helmut
Zelisko Frieda

Zöscher Blasius

80 Jahre



Wir gratulieren außerdem zum 80. Geburtstag:

Bichler Maria
Gurdet Karoline
Leitner Peter
Salchenegger August
Stary Theresia

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)

Barbara Heidegger, Bruno Holzer

80 Jahre



Wir gratulieren: (v.l.n.r.)

Willibald Susnik, Johann Schabelreiter, Christiane Lukas, Hubert Pernhofer, Roswitha Perklitsch, Helga Hasenberger, Theresia Hierzerbauer, Johann Ringhofer

Die Stadtgemeinde Kindberg gratuliert älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern anlässlich ihres 75./80./85. Geburtstages, sowie ab dem 90. jedes Jahr zum Geburtstag. Diese Jubiläen werden in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung mit oder ohne Foto veröffentlicht. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist aber die Veröffentlichung dieser personenbezogenen Daten nur dann zulässig, wenn die betroffenen Jubilare hierfür ihre schriftliche Zustimmung erteilen.

85 Jahre



Wir gratulieren außerdem zum 85. Geburtstag:

Krampl Franz
Teufl Gisela

Wir gratulieren: (v.l.n.r.)

vorne sitzend: Margareta Reiter

hinten v.l.n.r.: Ludwig Schilcher, Theresia Grassegger, Walter Puntigam

ab 90 Jahre



Wir gratulieren: (v.l.n.r.)

Rupert Reitbauer (95), Michael Halbwedl (98), Irene Leitner (91), Maximilian Müller (94)

ab 90 Jahre



Wir gratulieren: (v.l.n.r.)

Margareta Dahmen, Heinrich Leger, Hedwig Kokseder, Elsa Burger, Ernestine Kronawetter

Wir gratulieren außerdem zum Geburtstag:

Damberger Elfriede (91)

Fitz Theresia (92)

Kohlhuber Theresia (91)

Loder Johann (90)

Nachtigall Charlotte (96)

Pregl Elisabeth (90)

Satler Rosa (96)

Spiegelfeld Theresia (91)

Steinberger Maria (94)

Steiner Olga (90)

Strahlhofer Theresia (92)

Ehejubiläen



Wir gratulieren:

Dorothea u. Erich Dotter (Diamantene Hochzeit), Maria u. Helmut Weninger (Goldene Hochzeit), Gunthild u. Josef Gebeshuber (Goldene Hochzeit), Johanna u. Hugo Kern (Gnadenhochzeit), Annemarie u. Alois Forster (Goldene Hochzeit), Maria u. Rudolf Fischer (Diamantenen Hochzeit)



Wir gratulieren:

Heidi u. Alfred Steinbrenner, Elfriede u. Walter Benesch, Gertraud u. Stefan Zangl, Maria u. Johann Scheickl

Wir gratulieren außerdem zum Ehejubiläum:

Goldene Hochzeit:
Restović Gerlinde u. Maks

Diamantene Hochzeit:
Steininger Rosa u. Peter

Diamantene Hochzeit:
Sterninger Helga u. Johann

Eiserne Hochzeit:
Wiederhofer Liselotte u. Josef

Eheschließungen



Wir gratulieren:
Daniela Riegler u. Hubert Breidler



Wir gratulieren:
Doris Pirker u. Gerhard Freisinger



Wir gratulieren:
Anita Mathe u. Michael Friesenbichler



Wir gratulieren:
Eleonora Trenker u. Thomas Ulm

Wir gratulieren außerdem zur Eheschließung:

Petra Leodolter u. Reinhard Kleinhofer
Cornelia Griesenhofer u. Patrick Fischer
Sabrina Schöpf u. Dipl. Ing. Stephan Gutsch BSc

Kerstin Paier u. David Weissenbacher
Margareta Machoritsch u. Dipl. Ing. Arnd Bätzold

Geburten

Wir gratulieren allen Eltern zur Geburt ihres Kindes und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



Alexandra Kiefer

Eltern: Megi Kiefer-Mekvevfevrishvili u. Richard Kiefer



Raphael Kornthaler

Eltern: Tanja Kornthaler u. René Thürmer

WICHTIGER HINWEIS!

Die **Stadtgemeinde Kindberg** möchte den jungen Eltern nach der Geburt ihres Kindes einen **Babyrucksack mit nützlicher Grundausstattung** für das Neugeborene übergeben.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen bitten wir daher alle Eltern von **Neugeborenen**, sich beim **Referat für Öffentlichkeitsarbeit** unter [Tel. 03865/2202-282](tel:03865/2202-282) oder susanne.angerer@kindberg.at zu **melden**, damit ein **Termin für den Besuch des Bürgermeisters** bzw. für die **Babyrucksack-Übergabe** organisiert werden kann.



Eva-Maria Fladenhofer

Eltern: Christiane u. Michael Fladenhofer



Jonas Salchenegger

Eltern: Michele Hellberger u. Markus Salchenegger



Hanna Eva Seitingner

Eltern: Martina Seitingner u. Patrick Rosenmaier



Philipp Spruzina

Eltern: Bianca u. Mathias Spruzina



Die Stadtgemeinde Kindberg übergibt jungen Eltern nach der Geburt ihres Kindes einen Babyrucksack mit nützlicher Grundausstattung für das Neugeborene. Bei dieser Gelegenheit wird – bei entsprechender (schriftlicher) Zustimmung seitens der Eltern – ein Foto gemacht und in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlicht. Sollte Herr Bgm. Sander leider niemanden persönlich antreffen, besteht die Möglichkeit, dass uns ein eigenes Foto inkl. Zustimmungserklärung zugesendet wird. Die Zustimmungserklärung erhalten Sie beim Meldeamt der Stadtgemeinde Kindberg – bei Fragen können Sie gerne Frau Danzinger unter 03865/2202 - DW 232 oder Frau Prade unter der DW 233 kontaktieren!

Sterbefälle

- 
- Bammer Markus (71)
 - Berger Cäzilia (63)
 - Brettenhofer Simon (85)
 - Bretter August (79)
 - Bruggraber Johann (85)
 - Dormann Alfred (86)
 - Dormann Euphrosine (88)
 - Ellinger Karl (92)
 - Ferhatovic Adem (72)
 - Ing. Singer Erich (89)
 - Klocker Wilma (69)
 - Kogler Zäzilia (99)
 - Krebs Herta (70)
 - Mühlhans Johannes (58)
 - Paller David (22)
 - Pichler Paulina (86)
 - Pöttler Hildegard (87)
 - Salchenegger Josef (66)
 - Sander Traute (92)
 - Schilcher Erika (85)
 - Schuchanegg Monika (68)
 - Taferner Elfriede (62)
 - Zink Adelheid (76)
 - Zwansleitner Maria (92)

Wir gratulieren...

Christian Gruber BSc...



...zur Verleihung des akademischen Grades Diplom-Ingenieur (DI) nach dem abgeschlossenen Studium „Metallurgie“ an der Montanuniversität Leoben.

Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Stefan Zangl...



...zur Verleihung des akademischen Grades Master of Science (M.Sc.) nach dem abgeschlossenen Studium „Industrial Management“ an der Hochschule Mittweida.

Lukas Nievoll...

...zur Verleihung des akademischen Grades Magister der Philosophie (Mag. phil.) nach dem abgeschlossenen Studium an der Karl-Franzens-Universität Graz.

Margarete Hochreiter...



... zum Erlangen des Meistertitels als Floristin, verliehen durch die Akademie für Naturgestaltung.

Das hier gezeigte Bild war eines von 6 Werkstücken, die für die Meisterprüfung gestaltet werden mussten.

Erklärung zum Bild: Bei der Auslosung für die Themenarbeit zog Frau Hochreiter als Bauwerk die „Alhambra in Granada“, und musste dafür ein Bild mit 2m x 2m gestalten, welches das Bauwerk widerspiegelt. Die Alhambra ist eine maurische Stadtburg und Palastanlage in Südspanien. Das trockene Gras zeigt das dürre Land im Sommer in Andalusien, der Hufeisenbogen den Eingang im maurischen Baustil. Die blauen Hortensienblüten stellen das Wasser innerhalb der Burganlage dar, das alle Gärten zum Grünen und Blühen bringt. Der Paradiesbaum symbolisch aus Eichenrinde, -blättern und -Fruchtkappen dargestellt, steht für die paradiesischen Anlagen innerhalb der Palastanlage.

Den Gewinnern des 59. Steirischen Blumenschmuckbewerbs...



Foto: Haderl | WOCHE

... **Frieda und Petra Illmaier (Berggasthof Ochnerbauer)** zum **7. Landessieg** in der Kategorie „**Gaststätten und Hotels**“ (5 Floras), zu **Bronze Christine Preidler vlg. Kl. Schranz** in der Kategorie „**Bauernhöfe**“ und **Christine Müller** in der Kategorie „**Balkon-, Terrassen- u. Fensterschmuck**“, der **Reihenhausanlage Edelsdorf** zur **Anerkennung** für „**Besondere Leistungen**“, sowie **Elisabeth Meisenbichler** zur **Anerkennung** in der Kategorie „**Häuser mit Vorgarten**“.

Den Gewinnern der steirischen Honigprämierung 2018...

... **Josef Zangl** (2x Gold), **Elfriede Kornsteiner** (Silber), **Franz Schögl** (2x Bronze) und **Thomas Konrad** (Bronze).

Aus mehr als 1.500 Einreichungen wurden bei der heurigen steirischen Honigprämierung von einer Verkosterjury die Preisträger bestimmt.

Bewertet wurden die Kategorien Blütenhonig, Wald-Blütenhonig, Waldhonig, Honigtauhonig, Lindenhonig, Akazienhonig, Kastanienhonig und Cremehonig, wobei die eingereichten Produkte auch im Labor der steirischen Imkerschule auf ihre physikalisch-chemischen Eigenschaften untersucht wurden.



Schachklub Kindberg...



... zur erfolgreich durchgeführten Schachrallye im Volkshaus Kindberg mit insgesamt 59 Kindern (31 in Gruppe A, 28 in Gruppe B).

Die Schachrallye zieht Schachbegeisterte aus der ganzen Steiermark an, diesmal sogar vier aus Gloggnitz und einen aus Bad Sauerbrunn im Burgenland.

Bgm. Christian Sander überreichte den anwesenden Mitgliedern des Vereins bedruckte T-Shirts, die die Stadtgemeinde Kindberg gemeinsam mit Ringfoto Puntigam gesponsert haben.

Freiwillige Feuerwehr Jasnitz...



... zum 60-jährigen Jubiläum sowie zur erfolgreich durchgeführten und beeindruckenden Ausstellung zum Thema "Hochwasser 1958".

Eindrucksvoll dokumentierte die Ausstellung die Ausmaße der Verwüstung sowie den unermüdlichen Einsatz der Feuerwehren und der Bevölkerung nach dem verheerenden Hochwasser vor 60 Jahren.

(im Bild: HBI Franz Schoberer, Bgm. Christian Sander, Hr. Schoberer sen.)

Naturfreunde Kindberg - KiRa Andau...

... zum erfolgreichen Wiederaufbau des beliebten Kinderadrlagers in Andau sowie zur erfolgreichen Durchführung des 25. Kinderradlagers, heuer zum ersten Mal im neuen Ferienlager.

Als Andenken an dieses Jubiläum überreichte Bgm. Christian Sander dem Betreuerstab ein eigenes Funktionsshirt, bedruckt mit dem Kindberger Wappen sowie dem Schriftzug "Kinderadrlager Andau".



Kindberger Deixlpass...



... zum 30-jährigen Jubiläum des Brauchtums- und Historienvereins sowie dem 15-jährigen Jubiläum des Kindberger Deixlpass'.

Anlässlich dieser Jubiläen veranstaltete der Verein eine schauergeschöne Maskenausstellung.

Ausgestellt waren 30 Jahre alte Masken aus der Gründerzeit bis Masken der heutigen Zeit.

Sebastian Gruber...



... zum Doppel-Staatsmeister der Maler bei den AustrianSkills in Salzburg sowie zur Qualifikation zu den EuroSkills 2020 in Graz.

Familie Scheickl - Autohaus Scheickl...



... zum 60-jährigen Jubiläum, das im Rahmen eines Herbstfestes mit Maroni, Sturm und Brötchen sowie verlockenden Angeboten gefeiert wurde.

Postfiliale Kindberg...

... zur Neueröffnung an ihrem neuen Standort in der Ungerfeldgasse 4.

Bgm. Christian Sander: „Unsere Zeit ist von vielen Veränderungen geprägt. Die Post ist von der Hauptstraße in das eigene Gebäude in die Ungerfeldgasse Nr. 4 „zurückgezogen“. Freuen wir uns über eine der modernsten 24h-Filialen!“

Ihre Postmitarbeiterin ist für Sie von Montag bis Freitag von 10 -



12 Uhr und 14 - 17 Uhr persönlich da, die Selbstbedienungszone mit Abholstation kann rund um die Uhr (24/7) genutzt werden.

Rudolf Draxler...



... zum Erwerb eines Elektro-Motorrades - als erster Kindberger.

Die Geländemaschine mit Straßenzulassung erhielt Herr Draxler direkt aus der Fabrik in Frankreich.

Wir danken Herrn Draxler für diesen Umweltgedanken und wünschen ihm viele schöne, unfallfreie Ausfahrten.

Unser Kindberg braucht Menschen, die an sich glauben. Und eine Bank, die an sie glaubt.

Zufriedene Kunden, modernes, flexibles Banking und höchste Beratungsqualität zeichnen die Filiale und das Regionalzentrum der Steiermärki-

schen Sparkasse in Kindberg aus. Ob Konto, Sparen, Veranlagen, Vorsorgen oder Finanzieren: Die Mitarbeiter sind in allen Geldfragen mit umfassendem

Service und individueller Beratung für ihre Kunden da.

steiermaerkische.at

Ihr Filialteam in Kindberg



Silvia Cero, Werner Raubik, Patricia Schöngrundner-Pichler, Dominik Janda, Andrea Salchenegger (v.l.)

Ihr Team im Regionalzentrum Kindberg



Bernd Baumgartner, Elisabeth Pock, Andreas Knöbelreiter, Lydia Preidler, Regionalleiter Heinz Janda, Andrea Volz, Hannes Waxnegger, Birgit Dreisger, Heinrich Schneeberger (v.l.)

Nur 4 Schritte zu Ihrem neuen Steiermärkische Sparkasse-Konto:

- 1) Wir eröffnen Ihr neues Konto.
- 2) Wir verständigen Ihren Arbeitgeber oder Ihre pensionsauszahlende Stelle.
- 3) Wir eröffnen Ihre Daueraufträge und verständigen alle Zahlungsempfänger.
- 4) Wir beenden Ihre bisherige Kontoverbindung – fertig!

Bei einem
Kontowechsel
übernehmen wir
die Abwicklung
für Sie!

Steiermärkische
SPARKASSE 

Was zählt,
sind die Menschen.

Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

- Das modernste Banking Österreichs
- 1.000 Kundenbetreuer
- Kostenloses Kontowechselservice

#glaubandich

steiermaerkische.at

Adventmarkt unserer Partnergemeinde Vösendorf

Der heurige **Adventmarkt** unserer **Partnergemeinde Vösendorf** im und rund um das Schloss Vösendorf wurde feierlich am 24.11. von **Bgmⁱⁿ Andrea Stipkovits** eröffnet.

Die **Übergabe des gespendeten Christbaumes** wurde durch unsere **Vizebürgermeisterin Christine Seitinger** durchgeführt.

Die **feierliche Umrahmung** mit dem **Musikverein Vösendorf** und dem **Gesangverein Vösendorf** gab dem Festakt einen Hauch von Weihnacht wieder.



v.l. Brigitte Reinhard, Christine Holzer, Hannes Koza, Andreas Vanek, Wilfried Santa, Thomas Samer, Bgmⁱⁿ Andrea Stipkovits, Peter Köck, Vzbgm. Christine Seitinger, Herwig Pokorny, Birgit Petros, Gerhard Svatora, Erich Samer

Anzeige

Jeder von uns glaubt an etwas anderes. So unterschiedlich unsere Glaubensvorstellungen auch sind, auf eines sollten wir nicht vergessen: nämlich an uns selbst zu glauben. Denn der Glaube versetzt sprichwörtlich Berge. Manchmal genau jene, die uns im Wege stehen. Und so ist alles möglich, wenn man an sich glaubt. Wir als Sparkasse wurden im Glauben an die Begabungen und Potenziale aller Menschen gegründet.
Daran glauben wir bis heute.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für 2019.

Steiermärkische
SPARKASSE 


A
LES
ist MÖGLICH
wenn
MAN AN SICH
GLAUBT
#glaubandich

Kindberg sportlich unterwegs beim Herbstabendlauf

Am 6. Oktober stand Kindberg ganz im Zeichen des Laufsports – der 17. Kindberger Herbstabendlauf sowie 6. Kindberger Hundelauf fand beim Volkshaus Kindberg statt.

Über Distanzen von 10 km, 5 km, 2.5 km, 1.85 km, 1.25 km und 0.6 km liefen die Kindbergerinnen und Kindberger

jeden Alters um die Wette. Außerdem fand ein eigener Hundelauf über 1.25 km statt, bei dem Hundebesitzer mit ihren Hunden um die Bestzeit wetteiferten.

Am Ende gab es viele erschöpfte, aber auch glückliche Teilnehmer – die schnellsten unter ihnen wurden im Anschluss im

Volkshaus mit Pokalen und Medaillen durch **Vzbgm. Christine Seitinger** und **Sportreferent Andreas Hierzerbauer** geehrt.

Im kommenden Jahr erwarten die Läuferinnen und Läufer eine neue Herausforderung – die Route wird durch den neu gestalteten Ortskern geführt werden.



Die Kinder waren mit vollem Engagement dabei!



Zahlreiche sportbegeisterte Kindbergerinnen und Kindberger nahmen teil!



Die Hunde hatten sichtbar viel Freude - ebenso deren Besitzer!



Auch die Lebenshilfe Mürztal war wieder mit einer sportlichen Delegation vertreten!



Auf die Sicherheit während dem Lauf achtete Siegfried Frauwallner.



Walter Grabul, Pentek-Timing, übernahm die Zeitnehmung beim Lauf.



Stadträtin Judith Doppelreiter und Barbara Schruf vom Tourismusverband hatten für jeden eine Medaille dabei.



Volle Konzentration bei Sportreferent Andreas Hierzbauer und Heinz Luneschnik, Naturfreunde Kindberg.

Zur Suppe, zur Suppe...

Am 13. Oktober fand die "längste Suppenstraße der Hochsteiermark" statt - erstmals in der Kirchengasse und am Kirchplatz. Als musikalisches Highlight fand wieder der beliebte Frühschoppen statt. 16 Wirte präsentierten sich mit köstlichen Suppen, u.a. mit einer Hirsch-Zwiebelsuppe, deftiger

Grammelstrudelsuppe oder exotischer Kürbis-Mango Cremesuppe. Der Hausherr **Pfarrer Andreas Monschein** kredenzte eine Fastenbrotsuppe. Diesmal erstmalig mit dabei war auch der **Spendenverein Kindberg**, vertreten durch **Bgm. Christian Sander**, seiner **Gattin** sowie **Gerhard Lechner**,

welche eine **Karotten-Ingwer-Suppe** ausschenkten, mit Kochunterstützung durch Elisabeth Puster vom Almgasthof Madereck. Viele Gäste kamen und bevölkerten die Kirchengasse, sich von Suppe zu Suppe durchkostend.

Wir freuen uns auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr!



Bgm. Christian Sander mit Gattin u. Gerhard Lechner, Spendenverein Kindberg: Karotten-Ingwer-Suppe



Berggasthof Ochnerbauer: Hochlandrinduppe mit Fleischstrudel



Café-Bar Salito: Käsecremesuppe



GH Oberer Gesslbauer: Hirsch-Zwiebelsuppe



GH Goldener Löwe: Wurzelfleischsuppe mit Kren und Gemüse



GH Tischlerwirt: Beuschel супе



GH Ochensberger: Klachlsuppe



Fleischerei Hofbauer: Flecksuppe



GH Turmwirt: Kraftsuppentopf



GH Blumrich - Sepplwirt: Klare Gemüsesuppe mit Grießnockerl



GH Steiner-Ellinger: Kürbis-Mango Cremesuppe



Café Krikac: Kalte Früchte-Joghurtsuppe



Jausenstation Almwirt: Kaspressknödelsuppe



GH Hanslwirt: Grammelstrudelsuppe



La Mariana: Eierschwammerlsuppe



Pfarre Kindberg: Fastenbrotsuppe



Für Getränke sorgten C'est la vie und Lollipop.



Bäckerei Pesl wartete mit Kleingebäck und Backwaren auf



Café-Bar Salito schenkte Wein am Kirchplatz aus.



Der Frühshoppen am Kirchplatz sorgte für Stimmung.



Ohne fleißige Helfer wäre so eine Veranstaltung nicht durchführbar. Unser herzlicher Dank gebührt Peter Rossegger, Sabine Kaltenbrunner (linkes Bild), Yvonne Blengl und Barbara Schruf (rechtes Bild, v.l.)!



Gemeinsames Wandern am Nationalfeiertag in Mürzhofen

Der diesjährige Gemeindegewandertag startete beim **GH Turmwirt** in Mürzhofen, wo man sich bei einem **Frühstück** für die Wanderung stärken konnte.

Einige Kinderberger nutzten das **Service der Stadtgemeinde** und kamen mit dem **Shuttledienst** vom Rathaus Kindberg zum GH Turmwirt.

Zu Beginn ging es gleich steil bergan, **vorbei am Kultstein** zum Ausschank der **Familie Brettenhofer vlg. Schiefer**.

Nach den ersten Anstrengungen fand die Wanderung ihren **gemütlichen Abschluss** in der **Koch-Hütte**, wo für das leibliche Wohl **Herta Koch**, gemeinsam mit der **Landjugend** sorgte.

Für **musikalische Unterhaltung** bei den Labestationen sorgten die „**Mürztaler Soatenziach**“.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme im kommenden Jahr!



Auch heuer gab es wieder Äpfel und Müsliriegel als Stärkung für unterwegs, verteilt von Bgm. Christian Sander, StR Judith Doppelreiter, Sportreferenten Andreas Hierzerbauer und Robert Holzer mit Gattin.



Der steile Anstieg wurde belohnt mit dem kurzen Verweilen beim Kultstein, bevor es weiter bergan ging.



Fam. Brettenhofer vlg. Schiefer, die Landjugend und Familie Koch sorgten ausgezeichnet für das leibliche Wohl.

Das Kulturreferat berichtet...

„Romantik pur“ beim 6. ABO-Konzert

Beim 6. Abo-Konzert der Musikschule und des Kulturreferates am **30.9.** war „Romantik pur“ angesagt. Zu hören waren die Streichsextette von Johannes Brahms (Nr. 1) und von Peter I. Tschaikowsky („Souvenir de Florence“). Die hochkarätigen Geiger **Fritz Kircher** und **Werner Neugebauer** spielten erst unlängst bei einem Konzert im Großen Saal des Mozarteums auf Mozarts Geigen, **Johannes Wildner** dirigierte am Vormittag des Kindberger Konzertes noch das Radiosinfonieorchester Wien im ausverkauften Musikvereinsaal und musizierte dann am Abend gemeinsam mit **Péter Koczán** und **Klaus Steinberger**, sowie dem Solocellisten der Wiener Philharmoniker **Péter Somodari** diese Perlen der Kammermusik.



Das begeisterte Publikum im wunderschönen Barocksaal des **Schlusses Oberkindberg** dankte mit Standing Ovationen.

„Blende auf“ Filmvorführung am Georgiberg

Den Tag des Denkmals am **30.9.** nahm der Georgibergverein zum Anlass, eine Filmvorführung unter dem Motto „Blende auf“ zu veranstalten. Nach der Auffahrt mit dem Oldtimerbus der MVG begann die Vorführung der **digitalisierten Filme des Schmalfilmclubs Kindberg**, darunter befanden sich Ereignisse wie z.B. der Kindberger Kirtag aus den 60er Jahren oder die Stadterhebung 1982. Zum Buffet lud der Georgibergverein die Besucher mit Köstlichkeiten wie aus den 70er und 80er Jahren ein.



v.l. Kulturreferent Karl Tischler mit Mag. Helmut Salzmann, Arnold Korner und Bernd Korner vom Georgibergverein, Vzbgm. DI (FH) Peter Sattler bei der Filmvorführung.

Lesung: „Peter Rosegger und das Essen“

Als Auftaktveranstaltung zur Kindberger Suppenstraße lud am **11.10.** das Kulturreferat der Stadtgemeinde Kindberg zur Vorlesung von **Mag. Doris Hiller-Baumgartner** in das Freizeitheim Mürzhofen ein. Mag. Doris Hiller-Baumgartner präsentierte ihr Buch über Peter Rosegger & das Essen und beeindruckte mit ihrem Vortrag die Zuhörer, **mit vor über 100 Jahren entstandenen Schriftaufzeichnungen Peter Roseggers**, die seinen Weitblick bei höchst aktuellen Themen über Lebensmittel, Landwirtschaft und den Umgang mit Tieren beweisen.



v.l. GR Monika Maier, Mag. Doris Hiller-Baumgartner, Kulturreferent Karl Tischler vor der Lesung.

Die Stars aus dem Zillertal in Kindberg: „Ursprung Buam“

Anlässlich ihrer 25jährigen Jubiläumstournee machten die „Ursprung Buam“ aus dem Zillertal am **12.10.** in Kindberg Station.

Sie sorgten mit ihrem **urigen und unterhaltsamen Konzert** beim Publikum für beste Stimmung und für ein volles Volkshaus Kindberg.





Ausstellung „Fremdes & Vertrautes“

Am **18.10.** fand die Ausstellungseröffnung mit Bildern und Objekten von **Junior Sylvaince** und **Franz Kramer** in der Galerie K in Kindberg statt. In dieser Ausstellung geht es um das Miteinander bzw. um die Anerkennung anderer Denkweisen. Der Betrachter kann durchaus bei beiden Künstlern etwas Fremdes als auch etwas Vertrautes entdecken. Für den **musikalischen Teil** sorgten „**The Face**“, die Darstellungen der Künstler erläuterte **Peter Angerer**. Neben den zahlreichen Besuchern konnte **Kulturreferent Karl Tischler Bgm. Christian Sander**, die beiden **Vizebürgermeister Christine Seitinger** und **DI (FH) Peter Sattler** sowie **GR Christine Holzer** begrüßen.

Kindermusical „Ritter Rost und das Gespenst“

Erstmals gastierte am **31.10.** das Kindermusical „Ritter Rost und das Gespenst“ im Volkshaus Kindberg. Besuchten am Vormittag noch die Schulklassen und Kindergärten das **von Jörg Hilbert und Felix Janosa geschriebene Stück**, so kamen am Nachmittag auch viele Eltern mit und waren ebenso wie alle anwesenden Kinder begeistert von diesem Stück, in dem Ritter Rost ein Ritterturnier veranstalten musste, um nicht das Ritterpatent zu verlieren. Gleichzeitig erschien ein obdachloses Gespenst auf der Eisernen Burg von Ritter Rost und veranstaltete zusammen mit Koks dem Hausdrachen eine Gespenstershow.



Bgm. Christian Sander mit den Darstellern des Kindermusicals „Ritter Rost und das Gespenst“.



Ausstellung „KRISTALL – KÖRPER – LICHTTORE“

Zu einer besonderen Ausstellung von **Stefan Kohlhofer**, die neben seinen Werken auch die Zusammenarbeit in Projekten mit Einrichtungen, Schulen und Kindergärten widerspiegelte, konnten am **6.9.** neben den kunstinteressierten Besuchern, **Bgm. Christian Sander**, **Vzbgm. DI (FH) Peter Sattler**, **Finanzstadträtin Judith Doppelreiter** und **GR Christine Holzer** begrüßt werden. Für die **musikalische Einleitung** sorgten **Gisela, Anna-Joy, Elias** und **Stefan Kohlhofer**.

!!!Zusatz:Vorstellungen!!! mit Gernot Haas

Am **3.11.** gab **Gernot Haas** sein Programm „!!!Zusatz:Vorstellungen!!!“ in der Kultur- und Sporthalle Allerheiligen zum Besten.

Im neuen Programm machte sich Gernot Haas unter anderem in der Rolle als deutscher Manager Kai Uwe Detlevsen auf die Suche nach neuen, unverbrauchten Showtalenten.

In diese Rollen schlüpfte Gernot Haas mit meisterhafter Verwandlungskunst und sorgte damit in der Kulturhalle in Allerheiligen für einen unterhaltsamen Samstagabend.



Foto: Helmut Sander

Kulturreferent Karl Tischler mit Verwandlungskünstler Gernot Haas.

„Stinatzter Delikatessen“ mit Thomas Stipsits

Zum Beginn des Faschings am **11.11.** sorgte Thomas Stipsits in der Kindberger Sporthalle mit seinem Programm Stinatzter Delikatessen für **hervorragende Sonntagabendunterhaltung**.

Bürgermeister Christian Sander begrüßte bei diesem „Best Of“-Stipsits-Kabarett **rd. 1400 Besucher**, die von den Parodien klassisch österreichischer Charaktere, der Selbstironie und den musikalischen Stimmenimitationen begeistert waren.



Foto: Helmut Sander



v.l. 1. Geiger Johannes Hirzberger, Bgm. Christian Sander, Kulturreferent Karl Tischler, Vokalensemble-Leiter Herbert Handl, Bgm. a.d. Karl Hofmeister, Klaus Steinberger.

7. ABO Geburtstagskonzert mit Chor/Orchester

Die **Sinfonietta Kindberg** feierte ihr **20-jähriges Bestehen** gemeinsam mit dem **Vokalensemble Kindberg**, das heuer bereits **10 Jahre** besteht, mit einem **Geburtstagskonzert** im Rahmen der ABO-Reihe am **16.11.** im Volkshaus Kindberg.

Michael Hofbauer, Florian Gurdet, Marco Treyer und **Andrea Sommer** am **Horn**, das Vokalensemble Kindberg, die Sinfonietta Kindberg sowie

die **Dirigenten Klaus Steinberger** und **Herbert Handl** präsentierten auf beeindruckende Weise Musik von J. S. Bach, Joseph Haydn, Heinrich Hübler und Maria Gstättners „Weite Nähe“.

Die **Gesangssolisten Markus Sölkner** (Tenor), **Florian Widmann** (Bass), **Jutta Hochörtler** (Sopran) und **Justina Vaitkutė** (Alt) begeisterten das Publikum mit ihren hochkarätigen Darbietungen.



Leseabend mit Heinz Kröpfl

Am **27.11.** präsentierte der Autor **Heinz Kröpfl** aus St. Michael seinen **Roman „Winterjahr“** in der **Stadtbibliothek**.

Als Kulturreferent gilt **mein Dank** für ihre Arbeit, neben unserer Bibliothekarin **Brigitta Pusterhofer** und den **Damen vom Verein für Kultur und Literatur**, auch dem Autor, der mit seiner ruhigen Art vorzutragen für die perfekte Kombination zu einem angenehmen Literaturabend sorgte.

v.l. Vzbgm. DI (FH) Peter Sattler, Bibliothekarin Brigitta Pusterhofer, Heinz Kröpfl, Kulturreferent Karl Tischler

Ausblick 2018-2019



Night of the dance

Der **irische Steppanz** ist am **9.1.2019** mit Beginn um **20:00 Uhr** im **Volkshaus Kindberg** Hauptbestandteil des rund 90-minütigen Programms. Dabei erlebt man live, wie sich der Rhythmus der rasanten Steppbewegungen im ganzen Saal verbreitet und unzählige Füße absolut synchron auf den Boden donnern. Aber auch völlig neue und einzigartige Choreographien werden mit klassischem Stepp kombiniert. Schwindelerregende **Akrobatikeinlagen** der südamerikanischen Artistengruppe „Pura Vida“ oder rasante vielfältige Tanzstile fordern den Künstlern Höchstleistungen ab.

Foto-Ausstellung „fest-flüssig-gasförmig“

Am **24.1.2019** wird um **19:30 Uhr** die Foto-Ausstellung von Philipp Jakesch in der **Galerie K** eröffnet.

Dauer der Ausstellung: bis 15.2.2019.



Trio-Konzert mit Pianistin Margherita Santi

Dieses **Außer-ABO-Konzert** findet am **31.1.2019** um **19.30 Uhr** im **Volkshaus Kindberg** statt.

Neben **Pianistin Margherita Santi** spielen **Markus Berthold** an der **Geige** und **Frieder Berthold** am **Cello**.

1. ABO-Konzert „Schuberts Winterreise“

Auf „Schuberts Winterreise“ begeben wir uns am **14.2.2019** ab **19:30 Uhr** im **Volkshaus Kindberg**, dargeboten vom „Schubert Ensemble“ mit **Jan Petryka** als **Tenor**.



Foto: www.janpetryka.com



Live-Multimediovortrag „Neuseeland – das Paradies hat einen Namen“

Erstmals am **25.2.2019** um **19.30 Uhr** im **Volkshaus Kindberg** nimmt uns der bekannte Reisefotograf und Vortragsreferent **Wolfgang Fuchs** in seiner bildgewaltigen und fesselnden **Live-Multimediashow** mit auf eine Reise, die dem Medium „Diavortrag“ eine völlig neue Dimension verleiht. Monatelang bereiste und überflog

der Reisefotograf Wolfgang Fuchs mit seiner Familie diese beiden Pazifik-Inseln, stets auf der Suche nach dem perfekten Motiv. Mit **Bildern und Zeitrafferaufnahmen**, die jene Geduld erahnen lassen, mit der sie entstanden sind, präsentiert er nun diese Naturjuwelen. Alle Infos unter: www.wolfgang-fuchs.at

Ausstellung „Von irdischen und himmlischen Wesen“

Am **7.3.2019** wird um **19:30 Uhr** die Ausstellung von Elfriede Benesch in der **Galerie K** eröffnet. Dauer der Ausstellung: 26.4.2019



2. ABO-Konzert „Jazz mit Max Grosch“

Jazzig wird es am **8.3.2019** ab **19:30 Uhr** im **Volkshaus Kindberg**, wenn **Jazz-Geiger Max Grosch** zu Gast sein wird.



Foto: Klaus Junk



Krimilesung "Steirerrausch" mit Claudia Rossbacher

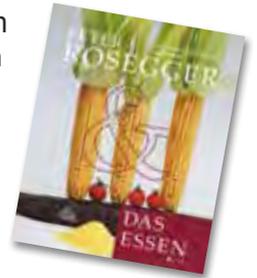
Am **26.3.2019** wird um **18:00 Uhr** Claudia Rossbacher aus ihrem Buch "Steirerrausch", Sandra Mohrs neunter Fall, in der **Stadtbibliothek Kindberg** lesen.

Buchtipps

Das Buch „**Nur ein einziger Wimpernschlag – Schachmatt dem Krebs**“ der **Kindberger Autorinnen Monika** und **Bianca Rosenmaier** (M.B.Rosenmaier) erschien am 27. Juli 2018 im Andrea Schmitz Verlag und ist in Kindberg bei **Wohninsel/GeschenkeFladischer** und in der **Trafik Rumpfer**, im **Internet** bei Amazon erhältlich.



Das Buch "**Peter Rosegger und das Essen**" von **Mag. Doris Hiller-Baumgartner** wurde ja bereits in der Lesung am 11.10. im Freizeitheim Mürzhofen vorgestellt. **Käuflich erwerben** können Sie das Buch im **Buchhandel** sowie im **Tourismusbüro** in der Hauptstraße 44 (Mo-Fr: 9 - 14 Uhr, Mi: 9-16 Uhr).



Das Kulturreferat lädt ein zu folgenden Fahrten:

zu den **Schlossfestspielen Koberndorf**, zur Komödie von Johann Nestroy **Das Mäd'l aus der Vorstadt** am Donnerstag, **11. Juli 2019** um 20.30 Uhr



Anmeldung bis 20.01.2019 | Preis: € 42,-



zur den **Seefestspielen Mörbisch** zur Operette **Das Land des Lächelns** am **Mittwoch, 14. August 2019**

um 20.00 Uhr

Anmeldung ab sofort möglich!

Anmeldung unter folgenden Kontaktdaten:

Brunhilde Teubenbacher | Tel.: 03865 / 2202 - 245 | Mail: brunhilde.teubenbacher@kindberg.at
Mo-Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

Das Storchenjahr 2018 in Mürzhofen und Kindberg-Stadt

2017 war der schöne Horst im Zentrum von **Kindberg-Mürzhofen** leider unbesetzt. 2015 und 2016 verbrachte die Störchin den Sommer allein im Nest und bebrütete jeweils ein ganzes Monat ihre (unbefruchteten) Eier, bis es ihr zu dumm wurde, weil sich in den Eiern nichts rührte, und sie die Eier aus dem Nest warf.

Die Überraschung war groß, als am 5. Mai 2018 **zwei neue Störche** sich im fertigen Horst **niederließen**. Zuvor hatten sie eine Woche vergeblich versucht, in St. Marein einen Platz für einen Horst zu finden. Schließlich entdeckten sie bei einem Ausflug nach Mürzhofen den leeren Horst und okkupierten ihn.



Die Mürzhofner Jungstörche am 11.7.2018.

Neuansiedlungen finden immer später statt als normale Ankünfte

im Frühling, daher waren Eiablage und Brutbeginn 2018 in Mürzhofen heuer extrem spät.



Beringung der Jungstörche am 18.7.2018.

Das hatte auch zur Folge, dass nächtliche Feuerwerke besonderer Vorschriften seitens der Behörde bedurften, damit die spät geschlüpften Jungstörche nicht bei dem von den Feuerwerksexplosionen verursachten Krach aus dem Horst hüpfen, bevor sie noch fliegen konnten.

Dazu kommt noch, dass die Jungstörche volle zwei Monate bis zu ihrem ersten Ausflug im Nest bleiben und auch dann erst nach einer Woche sichere Flieger sind.

Das alles zog sich heuer bis zum 25. August hin.

Immerhin wurden zwei kräftige Jungstörche großgezogen. Ich habe sie am 18. Juli im Alter von vier Wochen mit Ringen der Österreichischen Vogelwarte Wien beringt. Wie immer gelang dies nur mit tatkräftiger Hilfe der **Freiwilligen Feuerwehr Mürzhofen** unter **HBI Peter Kahofer**. Herzlichen Dank dafür!!

Am 29. August traten die Jungstörche allein die weite, gefährliche Reise ins afrikanische Winterquartier an. Die Altstörche folgten ihnen am 30. August.

Meine Sorge um sie begleitet die Störche. Ich hoffe mit den Mürzhofner Bewohnern sehr auf eine glückliche Rückkehr der Altstörche zum neuen Heimhorst im Frühling 2019. Die Jungstörche bleiben zunächst 2 bis 3 Jahre in Afrika.

Der Horst an der Hauptstraße in **Kindberg-Stadt** wurde nur am 15. Mai 2018 **für eine Nacht** von einem fremden Storchenpaar **besucht**. Dann blieb er den ganzen Sommer über verwaist.

Dipl.Päd. Josefina Mühlbacher

Ehrenamtliche Mitarbeiterin des „Arten-schutzprojekt Weißstorch“ von Land Steiermark, BirdLife u. Mag. Michael Tiefenbach zuständig für die Weißstörche in den Bezirken BM und LE

Evergreen-Tanzabend mit ABBA-Show

am Samstag, **11.5.2019**
im **Volkshaus Kindberg**
Beginn **20.00 Uhr**



Die Stadtgemeinde Kindberg freut sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Kindergarten Allerheiligen

Unser neues **Jahresthema** lautet: „**Der Natur und Umwelt auf der Spur**“. Wir wollen den Kindern viele Möglichkeiten bieten unsere nähere Umgebung zu entdecken und zu erforschen. In einem vertrauten Waldabschnitt können die Kinder ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben, gleichzeitig werden Bewegungsabläufe geübt und verbessert. Die Sinneswahrnehmung spielt im Naturerlebnis Wald eine bedeutende Rolle. Wir beobachten seltene Tiere wie den Feuersalamander, lernen unbekannte Düfte kennen, entdecken Pflanzen, benennen Bäume und ihre Früchte. Für unser „Erntedankbinkerl“ haben wir lange Stecken aus dem Wald mitgenommen und im Kindergarten in die passende Länge geschnitten.

Unser **Erntedankfest**, welches wir mit Liedern, Texten und ei-



nem Tanz untermalten, feierten wir heuer erstmalig mit Herrn **Pfarrer Andreas Monschein** aus Kindberg.

Wir besuchten auch die **Ausstellung von Stefan Kohlhofer** in der Galerie K in Kindberg, die vor allem durch die farbenfrohen Bilder Anklang fand. Stefan erzählte, wie einige Werke entstanden sind und konnte die Kinder damit begeistern. Als Abschluss spielte er auf

einem uns unbekanntem Instrument, dem Hang, ein rundes Instrument aus Metall, mit wunderbaren Klängen.

Beim **Bewegungstag** mit dem „**Bewegungsland**“ **Steiermark**, die Laufräder und Schutzausrüstungen mitbrachten, konnten die Kinder Ausdauer, Geschick und Koordination unter Beweis stellen. Die Kinder wurden von Trainerinnen angeleitet und vom gesamten Team unterstützt und begleitet.

Verena Kaml & Team



Stille Nacht!

Es funkeln die Sterne vom Himmel so weit
die Erde sie schläft im Winterkleid.
Der Rauhreif glitzert im Mondenschein –
wie im Märchen – es könnt nicht schöner sein.
Es ist eine Ruhe weit und breit –
und ein Friede als wärs die Ewigkeit.
Mit leisen Schritten kommt ganz sacht –
die wundervolle, stille, heilige Nacht!

Adelheid Troby

Volksschule Allerheiligen



Foto: Jason Forrestal

Jason and the kids.

English Club an der Volksschule Allerheiligen

We play, learn and grow together. And we make new friends in the USA!

Kinder im Volksschulalter haben besonders gute Voraussetzungen zum Erlernen einer Fremdsprache: Sie genießen es, fremde Laute und Wörter sowie

einfache Sätze zu imitieren, anzuwenden und die Wirkung der Sprache auf die Umwelt festzustellen. Kinder spielen, sie spielen auch mit der Sprache, variieren einfache Sätze, experimentieren damit und setzen sie spontan ein: eine ideale Voraussetzung zum lustbetonten Fremdsprachenerwerb. Eine besondere Bedeutung kommt hier dem Imitationsverhalten zu. Imitation bedeutet gleichzeitig andere Menschen beobachten, auf sie reagieren – einfach interagieren. Der Fremdsprachenerwerb ist daher, soll er dem natürlichen Lernverhalten der Kinder entsprechen, ein geselliges Lernen, soziales Lernen und damit

nie langweilig. Geselliges Lernen bedeutet für Kinder in erster Linie spielerisches Lernen in der kleinen Gruppe. Unsere Volksschule bietet auch heuer wieder einen English-Club als Zusatzangebot zum Englischunterricht an: Jason Forrestal aus Chicago (somit ein Native-Speaker) betreut die Kinder wöchentlich. Als besonders motivierendes Element konnte heuer ein Brieffreundschaftsprojekt mit der Evansdale Elementary School in Doraville, USA ins Rollen gebracht werden. Wir freuen uns, neue Freunde über dem Ozean kennenzulernen, let's come together!

Josef Zangl

Erlebnispädagogik an der Schule

In diesem Schuljahr geht es in der VS Allerheiligen abenteuerlich zu. Jeden Monat tauchen die SchülerInnen in neue Naturerlebnisse ein und lernen dabei sich und die anderen Kinder besser kennen.

Der Vater der Erlebnispädagogik, Kurt Hahn sagte: „Kinder sollen mit HAND, HERZ und HIRN lernen.“ Ganz nach seinem Vorbild setzt sich die

Volksschule Allerheiligen für mehr Fitness, mehr gegenseitiges Helfen und mehr kreative Lösungsfindung der Kinder ein. Einmal im Monat kommt eine Gruppe von 8- bis 10-jährigen und einigen Eltern zusammen und wird durch verschiedenartige Naturerlebnisse vom angehenden Erlebnispädagogen Mayr Gerhard begleitet und geführt. Die Aktionen orientieren sich an den Jahreszeiten und versuchen alle Naturphänomene miteinzubeziehen,

z.B. Schwarzkogelwanderung, Schneeschuhgang, Sonnenaufgang am Teufelsstein, Mutprobe in der Nacht, Bachbettüberquerung und vielem mehr. Kindern wird dadurch nicht nur gezeigt, dass es Spaß macht, sich in der Natur zu bewegen, sondern sie lernen sich und andere besser kennen, wodurch neue Freundschaften entstehen können. **„Wer viel von der Jugend fordert, gewinnt sie.“ (Kurt Hahn)**

Schulsporthilfe an der Volksschule Allerheiligen

Unsere Kinder sollen ganzheitlich gefördert und gefordert werden. Daher sind wir immer auf der Suche nach neuen Lernmaterialien, mit denen unsere Schule auf den optimalen Standard gebracht werden kann. Die Schulsporthilfe kam uns da gerade recht. Durch das durchgeführte Sponsoring-Projekt profitiert unsere Schule und sogleich wird unser Turnkammerl mit noch attraktiveren Turngeräten befüllt. Neben Rollbrettern, einer

neuen Langmatte und Bällen besorgten wir bereits „Teamkisten“ für gruppendynamisches Arbeiten. Das Zustandekommen verdanken wir neben der Schulsporthilfe vielen regionalen Gasthäusern, Geschäften und Personen des öffentlichen Lebens. Danke, dass Sie mit Ihrer Spende unseren Kindern einen spaßigen Unterricht auf qualitativ hohem Niveau ermöglichen und sich damit auch für die Gesundheit der Knirpse einsetzen.

Unser besonderer Dank gilt: Gasthaus Eibeggwirt, Fasching Installations-GmbH, Apotheke Zum Heiligen Josef, Bäckerei Konditorei Pesl, Druck-Express

T ö s c h
G m b H ,
Gasthaus
Reitbauer,
Rosalinde



Heinisch, Elektrofachhandel, Günther Hochörtler, Malerbetrieb, Zahnarzt Dr. David Paar, Juwelier Jörg, Landgasthof Sepplwirt, Gasthaus Hanslwirt, Wohninsel Fladischer, Notar Mag. Johannes Weissenbacher, Dr. Horst Schinagl, Augenarzt, Kostümverleih Gerlinde Pichler, Fuchs Spielwaren + Modellbau, Stuckateur und Zimmermeister Josef Obmann, Sterlinger & Co BaugesmbH, Dr. Angelika Mühlbacher, Mosteria Daniela Weissenbacher, Kohlbacher GmbH.

Gerhard Mayr



Volksschule Kindberg



Windenergie

Am Freitag, dem 28.9. und am Montag, dem 1.10.2018 besuchten die „Erneuerbaren“ die **4a und 4b Klasse** der VS Kindberg. **Thema** war die **Energie des 21. Jahrhunderts**. Im Mittelpunkt standen dabei die Windenergie, der Klimawandel und der Klimaschutz. Einen ganzen Vormittag lang hatten die Kinder Zeit, sich im Workshop neues Wissen anzueignen bzw. interessante Neuigkeiten zur Nutzung der natürlichen Energiequellen zu erfahren.

Herbstabendlauf

Auch beim diesjährigen **17. Herbstabendlauf** der Stadtgemeinde nahmen wieder rund 60 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Kindberg teil. Nach der Startnummernvergabe im Schulhaus wärmten sich die Kinder gemeinsam im Schulgarten auf. Im Anschluss ging es dann direkt zur Strecke des Herbstabendlaufes. Aufgewärmt und mit voller Motivation starteten die Kinder in die 0,6 km lange Laufstrecke. Bereits nach 02:54 min. erreichte der 1. Schüler der Volksschule Kindberg die



Ziellinie. Eine gute Organisation und tolle Leistungen von Seiten der Schülerinnen und Schüler machten diese Veranstaltung perfekt. Gratulation an alle Läuferinnen und Läufer.

Gesunde Jause vom Elternverein

Zu Beginn des Schuljahres, am 19.9.2018,

durften die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Kindberg die „Gesunde Jause“ des Elternvereins genießen. Die „Gesunde Jause“ erfreut sich **großer Beliebtheit** bei unseren Schülerinnen und Schülern, welche den bunten Tisch mit den unzähligen Köstlichkeiten schnell leerten. Von verschiedensten Aufstrichbroten und Obst bis hin zu Gemüsedips fehlte es an nichts und die Kinder konnten nach der Jause gestärkt und motiviert wieder in den Unterricht starten.



Hallo Auto

Die beiden **3. Klassen** konnten im Rahmen der Verkehrserziehung „Hallo Auto“ viel über **Reaktions- und Bremsweg** erfahren. Dabei durfte jedes Kind unter Anleitung der ÖAMTC-Trainerin ausprobieren, wie lange es dauert, bis ein Auto mit 50 km/h auf nasser Straße zum Stillstand kommt. Alle

Schüler waren von dieser praktischen Übung sehr beeindruckt.

Besuch der Lebenshilfe

Am 5.10. kam die Lebenshilfe in die Volksschule Kindberg. Unter dem **Motto „Reichen wir einander die Hand“** gestalteten Schüler/innen der 1c gemeinsam mit ihren Besuchern **Zeichenblätter mit bunten Handabdrücken**, die auch noch grafisch gestaltet wurden. Es war schön zu beobachten, wie diese Kinder ohne Berührungsängste gemeinsam mit beeinträchtigten Menschen gearbeitet haben, sich gegenseitig halfen oder einfach nur unterhielten.

Was muss man beim Schulweg beachten? Wie kann ich sicher über die Straße gehen?

Die **ersten und zweiten Klassen** wurden zu Beginn der ersten Oktoberwoche in dieser Hinsicht von der Polizei höchst persönlich geschult. Zuerst erhielten sie bei einem spannenden **Vortrag** alle wichtigen Informationen und anschließend konnte die Theorie in die **Praxis** umgesetzt werden. Die Kinder durften selbstständig einen **Zebrastrifen überqueren** und einen sicheren Schulweg üben.

Projekt Mürztaler Streuobstregion

22.9.2018 / **3. und 4. Klassen**

Viele Fragen tauchten auf! Was ist eine Streuobstwiese? Wie alt wird ein Apfelbaum? Welchen Lebensraum bietet ein Obstbaum? Kaum zu glauben: In Europa gibt es 3000 - 5000 Apfelsorten. Zeit zum Verkosten blieb zum Glück auch! Der Berner Rosenapfel schmeckte besonders gut. Später ging es direkt in den Obstgarten. Ein sehr interessanter Vormittag! Also gut merken: **One apple a day keeps the doctor away!**

Volksschule Kindberg

50 Jahre BORG – immer am Puls der Zeit?

Am 11.9.1969 fand im Konferenzzimmer der Hauptschule Kindberg die erste Konferenz des musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasiums statt. Das **BORG Kindberg** feiert also 2019 einen **runden Geburtstag**, seinen **fünfzigsten!** Wir **feiern** dieses Jubiläum von jetzt **bis** in den **Februar 2020**, unserer nächsten **Musicalproduktion**, von der ich Ihnen schon fast den Titel verraten könnte – wir arbeiten schon intensiv daran. Über alle Veranstaltungen werden wir Sie rechtzeitig auch in dieser Zeitung informieren. Besonders wollen wir Absolventinnen und Absolventen unserer Schule herausstreichen und zu Wort kommen lassen, die eine faszinierende Berufsbiographie geschafft haben. Eine **Absolvent_innen Galerie** finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.borg-kindberg.at. Wir bemühen uns immer, am Puls der Zeit zu sein: so wurde Ende der 80er unser In-

formatikzweig eingeführt. Unser **Info-Zweig-Absolvent Jürgen Hilber** befindet sich als **Innovation Manager bei Red Bull** sehr intensiv am Puls des 21. Jahrhunderts. Ihn möchten wir als Ersten vor unseren Vorhang stellen: Er hielt am 16. November einen Vortrag zum Thema Digitalisierung und Berufswelt. Es war ein Blick in die Zukunft, wie dramatisch sich die Berufswelt in der Zukunft verändern wird und welche Skills und Kompetenzen wir dann brauchen werden. Wir LehrerInnen müssen auch weiterhin unsere pädagogischen Konzepte anpassen. Aber auch unsere AbsolventInnen können optimistisch in die Zukunft blicken. Der zweite Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten ist unser traditionelles **BORG-Konzert** am **14.2.2019** um **19:00 Uhr** in der **Aula unserer Schule**. Herzliche Einladung!

BORG Kindberg

BORG.OPEN KINDBERG

TAG DER OFFENEN TÜR

Dienstag, 8. Jänner 2019
16:30 - 18:30



INFORMATIK
MUSIK
SCIENCE-ZWEIG
FILM
MEDIENDESIGN
MUSICAL

BORG KINDBERG

BORG.CONCERT

Aula des BORG Kindberg

Donnerstag, 14. 2. 2019
19:00 Uhr



MEHR ALS UNTERRICHT
www.borg-kindberg.at

Schulbeginn im BORG und in ganz Europa



Romreise - 6. Klassen (hier am Strand von Ostia)



Irland – 7. Klassen



Stanglalm – 8. Klassen



Schwerpunkttag – 5. Klassen (Informatik)



Schwerpunkttag – 5. Klassen (Musik)



Schwerpunkttag – 5. Klassen (Science)

Musikschule Kindberg

“brücken in die gegenwart”

Heuer nahmen wieder **Schülerinnen der Musikschule Kindberg** beim **Festival “brücken in die gegenwart”** für Neue Musik des Kunsthauses Mürzzuschlag teil. Das Konzert unter dem Motto “neugier ist gut!” fand am 3. Oktober im Kunsthaus Mürzzuschlag statt.

Bianca Illmaier (Klasse Gerhard Grassmugg) spielte auf der **Klarinette** das anspruchsvolle 1. Stück aus Alban Bergs Stücken für Klarinette und Klavier op. 5. **Begleitet** wurde sie dabei von **Daniela Zuser am Klavier**.



Das “Ensemble Kindberg”.

“brücken in die gegenwart” II

Auch das “**Ensemble Kindberg**”, das **vorwiegend aus Lehrern der Musikschule Kindberg** besteht - diesmal

trio, das Streichtrio von Krzysztof Penderecki und dessen Cadenza für Viola solo und zum Abschluss die Serenade für Oboe, Klarinette, 4 Violinen und Vi-



Bianca Illmaier spielte Klarinette beim Festival “brücken in die gegenwart”, begleitet von Daniela Zuser am Klavier.

Theresa Sayuri Brunner (Klasse Klaus Steinberger) interpretierte das für sie komponierte Stück “**Theresa’s Groove**” von **Matthias Bartolomey**, das sie auch schon in der Grazer Oper nach ihrem 1. Preis bei Prima la musica spielen durfte und das auch vom Rundfunk ausgestrahlt wurde. Theresa drehte mit Matthias Bartolomey dazu in Wien ein Video, das auf Youtube zu sehen ist.

verstärkt durch die Geigerinnen **Simone Mustein** und **Elisabeth Schmetterer** der Mürzzuschlager Johannes Brahms Musikschule - gestaltete ein **Konzert** im Rahmen der “**brücken18**”.

Unter dem **Titel “neue klassiker”** spielte das Ensemble eine Matinee am 7. Oktober um 11.00 Uhr in der Galerie K.

Am Programm stand die Phantasy op. 2 für Oboe und Streich-



Theresa Sayuri Brunner interpretierte das für sie komponierte Stück “Theresa’s Groove”.

loncello von Bohuslav Martinu mit **Barbara Gatschelhofer** (Oboe), **Gerhard Grassmugg** (Klarinette), **Fritz Kircher, Johannes Hirzberger, Simone Mustein, Elisabeth Schmetterer** (Violinen), **Gerswind Olthoff** (Viola) und **Klaus Steinberger** (Violoncello).



Tourismusverband Mürztaler Streuobstregion
Kindberg - Stanzertal
A-8650 Kindberg | Hauptstraße 44 | +43 (0) 3865/3764
tourismus@streuobstregion.at | www.streuobstregion.at

FONDUEABEND

jeden Freitag

Infos & Reservierung:
Landgasthof Sepplwirt
03864 2480
www.sepplwirt.at



Foto: fotodesign.at

SCHNEESCHUH- WANDERUNG (bei Schnee)

Treffpunkt: Schwammerlwirt Kindberg
Sonntag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Infos & Anmeldung:
DEFED 0664 885 08 190
Mitzubringen ist gutes Schuhwerk und
entsprechend warme Kleidung!



Foto: Pintarelli

Winter à la carte in der Streuobstregion

Das Winterprogramm
für aktive & genussvolle
Menschen!

NATALAWA

Nachttaschenlampenwanderung

Treffpunkt:
Kirchplatz Allerheiligen

Samstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

Infos & Anmeldung:
DEFED 0664 885 08 190
Mitzubringen ist gutes Schuhwerk
und entsprechend warme Kleidung!
www.defed.at

RIPPERLESSEN

jeden 1. Freitag im Monat

Infos & Reservierung:
Jausenstation Almwirt
03865 8523
www.jausenstation-almwirt.at

In der Mürztaler Streuobstregion gibt es für die kalten Wintermonate von November bis Februar ein abwechslungsreiches Programm. Fit und Vital durch den Winter im Vital Center, die Region bei einer Schneeschuhwanderung oder einer NATALAWA (Nachttaschenlampenwanderung) entdecken. Auch unsere Wirte haben sich wieder kulinarische Leckereien überlegt und freuen sich auf euren Besuch.

FIT und VITAL durch den Winter in nur 20 Minuten mit dem EMA Strom Training

Termin nach Vereinbarung

Infos & Anmeldung:
Vital Center 0664 846 23 24
www.vitalcenter.at



Foto: S. Teubenbacher

INFOS ZUM WINTERPROGRAMM

erhalten sie im Tourismusbüro
Kindberg, Hauptstrasse 44

HIGHLANDBURGERTAG

jeden Donnerstag

Infos & Reservierung
Berggasthof Ochnerbauer
03865 2170
www.ochnerbauer.at



In der Mürztaler Streuobstregion war im vergangenen Jahr einiges los!

Wir blicken auf ein vielseitiges und abwechslungsreiches Jahr mit vielen großartigen Veranstaltungen zurück. Unser erstes Frühlingstfest mit „Einischmeckn“, der beliebte Kindberger Kirtag oder die bekannte und einzigartige Suppenstraße sind nur einige davon.

Wir schauen erwartungsvoll in das neue Jahr und freuen uns sehr, wenn wir wieder viele beeindruckende Veranstaltungen gemeinsam erleben dürfen!

Glücksrezept

Zutaten:

6 Pfund Geduld

1 Pfund Zufriedenheit

112 Liter Weltabgeschiedenheit

2 Teile Mühe und Fleiß

Ein wenig Ruhe

Scherz und Vergnügen nach eigenem Geschmack dazu

Viel guter Wille

Ein Schuss Humor

Auch leichter Sinn, doch schmeckt er nicht hervor

Geprüft ist das Rezept auf seine Richtigkeit

und reicht gewöhnlich aus für die Lebenszeit



Frohe & besinnliche Weihnachten sowie ein gutes neues Jahr wünscht das Team des Tourismusverbandes Mürztaler

Streuobstregion Kindberg-Stanzertal:

Stefan Weissenbacher - Obmann

Yvonne Blengl, MSc & Barbara Schruf



Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr Edelsdorf 2018

Das Jahr 2018 war wiederum von zahlreichen Einsätzen, Übungen, Bewerbungen, Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, Aktivitäten der Feuerwehrjugend und Veranstaltungen geprägt. **In Summe waren bei 292 Einsätzen, Übungen und sonstigen Tätigkeiten 1.438 Kameradinnen und Kameraden im Einsatz und leisteten insgesamt 11.952 freiwillige Stunden zum Wohle der Bevölkerung.**

Im Bereich Veranstaltungen war sicherlich die Durchführung unseres **traditionellen Gartenfestes** „der“ Höhepunkt, wofür wir uns für den zahlreichen Besuch sehr herzlich bedanken. Ein besonderes Ereignis im Rahmen dieses Festes war die



Technische Hilfeleistungsprüfung.

tes. Aufgrund dessen wurde ihm die **Florianiplakette in GOLD** verliehen. Der Reinerlös des Festes wurde unter anderem zur Anschaffung von Einsatzbekleidung, Ausrüstungsgegenständen und die Instandhaltung verwendet.

Die Freiwillige Feuerwehr Edelsdorf **bedankt** sich bei der **Bevölkerung**, dem **Bürgermeister**, dem **Gemeinderat**, dem **Stadtamtsdirektor** sowie bei den **Bediensteten der Gemeinde** für die **hervorragende Zusammenarbeit** im abgelaufenen Jahr. Ein ebenso **herzliches Danke** an alle **Kameradinnen und Kameraden** für die hervorragende Zusammenarbeit und ausgezeichneten Leistungen im abgelaufenen Feuerwehrjahr.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019.

Das Kommando
www.ff-edelsdorf.at



Die Geehrten beim Gartenfest.

Ehrung verdienter Kameraden unter **Beisein** von **Vzbgm. Christine Seitinger** und **Vzbgm. DI (FH) Peter Sattler**.

Geehrt wurden **HFM Christian Lackner** für **25-jährige** Zugehörigkeit, **OBM d. F. Jürgen Steinbauer** für **25-jährige** Zugehörigkeit und **LM Franz Mathe** für **40-jährige** Zugehörigkeit.

Eine **besondere Ehre** kam **Pfarrer Franz Platzer** zuteil. Seit nunmehr **40 Jahren** zelebriert Pfarrer Franz Platzer die **Feldmesse** im Rahmen dieses Fes-



Die Feuerwehrjugend beim Wissenstestspiel und Wissenstest.

Freiwillige Feuerwehr Jasnitz



Treffpunkt zur Fackelwanderung um **18.15 Uhr** beim Milchautomaten der Familie Pichler, vlg. Gernhofer.

Anschließend gemeinsamer Marsch nach Jasnitz.

Fackeln werden von der Feuerwehr bereitgestellt.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Jasnitz!

Frohe Weihnachten, viel Glück und Erfolg - vor allem aber Gesundheit - im Neuen Jahr wünscht die FF Jasnitz!

Generationenwechsel bei der FF-Kindtal



Im Frühjahr des heurigen Jahres wurde mit der schrittweisen Verjüngung des Kommandos begonnen. So wurde in der Wehrversammlung im März nach 12-jähriger Tätigkeit als **Kommandant-Stellvertreter Oberbrandinspektor Fladischer Leopold** von Kameraden **Erlt Andreas** abgelöst.

Durch die tatkräftige Unterstützung der Gemeinde Kindberg konnte ein **hydraulisches**

Rettungsgerät und auch für das nächste Jahr **neue Atemschutzgeräte** angekauft werden. Dass diese Investitionen auch gerechtfertigt sind, zeigt der deutliche Anstieg der technischen Einsätze im heurigen Jahr.

Auch stand dieses Jahr wieder im

Zeichen der **Ausbildung**, die sich in Kursbesuche in der Feuerweherschule in Lebring, Übungen und Leistungsbewerben aufteilte. So nahm die Leistungsgruppe der FF-Kindtal beim **Bereichsleistungs- und Bereichsnassleistungsbewerb** teil. Als Höhepunkt der Übungstätigkeit wurde heuer die Abschnittsübung des Abschnittes 4 ausgearbeitet und



mit großem Erfolg durchgeführt. Mit dem **Maroni-Sturm-Treff** beim Rüsthaus und der „**Himmlichen Höllennacht**“ im Volkshaus Kindberg versuchen wir auch die finanziellen Mittel für die Anschaffung und Erhaltung der Ausrüstung aufzubringen. Zum Schluss darf ich mich im Namen der FF-Kindtal bei der Gemeinde und bei allen Unterstützern unserer Wehr aufs herzlichste bedanken.

HBI Netzberger

Freiwillige Feuerwehr Kindbergdörfli

Auch die vergangenen Monate waren für unsere Wehr sehr ereignisreich. Zum Dank für die tolle Arbeit beim Rüsthausfest und dem Kindberger Kirtag lud unser Kommando alle Kameradinnen, Kameraden, Helfer und unsere Familien zu einem gemütlichen Tag bei der **Marina**, der **Marinekameradschaft Prinz Eugen** in Bruck ein. Alle hatten die Möglichkeit, mit unserem Einsatzboot ein paar Runden auf der Mur zu drehen, wobei uns die **FF-Wartberg** mit ihrem Boot und 6 Mann unterstützte. Für die Unterhaltung sorgten unsere „**Blaulichtbaum**“.



Danach waren wir Gastgeber beim **Kindberger Ferienspiel** und durften hier zahlreiche Kinder und deren Eltern bei uns im Rüsthaus begrüßen. Bei



mehreren Stationen konnten die anwesenden Kinder einen spielerischen Einblick in das Feuerwehrwesen gewinnen. Neben einer Ausfahrt mit unserem LFB-A gab es die Möglichkeit, ein Funkgerät zu bedienen, seine Geschicklichkeit mit einem Strahlrohr unter Beweis zu stellen oder sich abseilen zu lassen.

Um die Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten, muss natürlich fleißig geübt werden. Bei diesen **Übungen** werden die einzelnen Schwerpunkte unserer Wehr, wie Menschenrettung, Löschwasserförderung und Atemschutz trainiert. Bei der diesjährigen Abschlussübung vom Abschnitt IV hatten wir die Aufgabe, eine verletzte und bewusstlose Person von einem Heukran zu retten.



selber aus dem Bachbett des Stanzer Bachs heraus konnte.

Im September fanden bei der **FF Veitsch** der **Wissenstest** und das **Wissentestspiel** des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag statt. Wir gratulieren **JFM Fabio Schmidt**, **JFM Rene Andexer** und **JFM Mathias Hierzenhofer** zum erfolgreichen Ablegen der Prüfung in Bronze bzw. Silber und unserem **Jugendbeauftragten Emanuel Hochörtler** für die sehr gute Vorbereitungsarbeit.



Aufgrund des heißen Sommers und den daraus resultierenden **Gewittern** mussten wir zu **diversen Auspumparbeiten** ausrücken. Bei einem **Küchenbrand** in Hadersdorf waren wir gemeinsam mit der **FF Hadersdorf**, **Kindberg-Stadt**, **Kindtal** und **Mürzhofen** sowie der **BTF voestalpine Tubulars** im Einsatz. Im August wurden wir zu einer **Tierrettung** gerufen, nachdem ein Passant einen anscheinend verletzten Hund entdeckt hatte, der nicht mehr

Haben wir Euer Interesse geweckt und Ihr seid mindestens 10 Jahre alt, dann besucht uns montags ab 18:00 Uhr beim Rüsthaus, Stanzer Straße 30 in Kindbergdörfli. Wir freuen uns auf Euch!

FF Kindbergdörfli

Bericht der FF Kindberg-Stadt

Die letzten Monate standen wieder im Zeichen vieler technischer Einsätze, bei denen der Kindberger Bevölkerung stets rasch geholfen werden konnte. Zudem erforderten mehrere Schadstoffeinsätze und ein Brandeinsatz das Eingreifen der Feuerwehr. Außerdem wurde ein weiterer Fokus auf die Aus- und Weiterbildung unserer Kameradinnen und Kameraden sowie der Jugend gelegt.

Neben zwei Verkehrsunfällen auf den Landesstraßen L114 und L118 beschäftigte ein **technisches Gebrechen** an einem Traktor auf der Hauptstraße in Kindberg unsere Feuerwehr über mehrere Stunden. Gemeinsam mit einem Autokran konnte die Straße in einer aufwendigen **Bergungsaktion** wieder freigemacht werden.



Bergung eines Traktors

Die gute **Zusammenarbeit mit unseren Nachbarwehren** konnte bei einigen ausgedehnten Einsätzen unter Beweis gestellt werden. Demnach konnte bei einem **Küchenbrand** in Hadersdorf das Übergreifen der Flammen auf angrenzende Wohnhäuser durch den raschen Einsatz von fünf Feuerwehren verhindert werden. Des Weiteren konnten gemeinsam mit der Feuerwehr Kindtal eine **Liftöffnung** für eine eingeschlossene Familie durchgeführt und eine kilometerlange **Dieselspur**



Schadstoffeinsatz auf der Mürz

durch das **Ortsgebiet** von Kindberg und Kindberg-Dörfel gebunden werden.

Neben den zahlreichen technischen Einsätzen und Brandeinsätzen ist unsere Feuerwehr aufgrund ihrer Stützpunktaufgaben auch bei **Schadstoffeinsätzen** gefordert. Durch technische Defekte an zwei Mürzkraftwerken im Gemeindegebiet Kindberg trat jeweils eine unbekannte Menge an Hydrauliköl in die Mürz aus. Um eine weitere Ausbreitung des Schadstoffes und somit eine Gefährdung der Umwelt zu vermeiden wurde jeweils eine Ölsperre errichtet.

Schwerpunkt Weiterbildung

Um die hohe Qualität unserer Einsatzkräfte gewährleisten zu können und weiter zu steigern, wurde in den vergangenen Monaten wieder vermehrt das Hauptaugenmerk auf deren Weiterbildung gelegt. Neben dem **wöchentlichen Übungsgeschehen** und den **monatlichen Einsatzübungen** konnten **24 Krafftfahrer** unserer Wehr bei einem **Fahrsicherheitstraining** auf dem **ÖAMTC-Testgelände in Kalwang** ihre fahrtechnischen Grenzen ausloten und somit die

Sicherheit der Besatzung bei Einsatz- und Übungsfahrten erhöhen.

Erfreuliches gibt es auch von unseren Funkerinnen und Funkern zu berichten. Beim **Bewerb** um das **Funkleistungsabzeichen in Bronze** des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag konnten **drei Kameradinnen** und **ein Kamerad drei Top-Ten-Platzierungen** in der **Einzelwertung** sowie den **Gesamtsieg** in der **Gruppenwertung** erringen.

Ein Teil der Feuerwehrjugend konnte die letzten Schritte der **Grundausbildung** zum Feuerwehrmann bzw. zur Feuerwehrfrau erfolgreich bewältigen. Dabei wurden grundlegende Handgriffe der technischen Hilfeleistung sowie der Brandbekämpfung erlernt.



Erfolgreiche Funkerinnen und Funker der FF Kindberg-Stadt

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Kindberg-Stadt wünschen Ihnen für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein besinnliches Fest im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten sowie unfallfreien Rutsch ins neue Jahr 2019!

„Gut Heil!“
Für die Feuerwehr
Kindberg-Stadt,
HBI Peter Deschmann

Ein "Lebens(T)raum Bankerl" beim Pölzl

„Lebens(T)raum Bankerl“ hieß das **Projekt**, das vom **Land** aus gestartet wurde.

Und zwar ging es darum, ein Bankerl an einem Lieblingsplatzlerl im jeweiligen Heimatort aufzustellen.

Wir alle haben beim Pölzl Schifahren gelernt und auch sonst

viel Zeit dort verbracht. Trotz Schließung des Schibetriebes veranstalten wir dort jeden Winter unser Zipfelbobrennen. Daher ist der **Pölzl** unser **Lieblingsplatzlerl**.

Darum haben wir dort unser **selbstgemachtes**

**B a n -
k e r l**
mit
**al-
ten Schiern
und Stöcken
aufgestellt.**

Auch beim diesjährigen **Erntedank** durften wir wieder die **Erntekrone schmücken.**

Dieses Jahr ging unser



Sommerausflug nach Ramsau am Dachstein.

Dort ließen wir uns am Ramsauer Beach die Sonne auf den Bauch scheinen, badeten am Teich, spielten Beachvolleyball, fuhren mit dem Mountain Gokart, gingen in den Hochseilgarten und machten in der Nacht Schladming unsicher. Wieder einmal ein gelungener Ausflug mit sehr viel Spaß!

Landjugend Kindberg



Pensionistenverband Kindberg im Jahreskreis

Ich möchte Euch, liebe Mitglieder, aber auch alle interessierten Kindbergerinnen und Kindberger zum Jahresausklang mitnehmen auf eine Reise durch unser Veranstaltungsjahr.

Den Beginn machten wir heuer mit unserem **Pensionistenball** in der Kulturhalle in Allerheiligen. Mit dem **Preisschnapsen** im März hatten wir einen erneuten Höhepunkt. Eine **Fahrt** ins blühende Österreich in **Wels** machte so richtig Lust aufs Gartl'n.

Die **Muttertagsfahrt** nach **Stainz** und die Fahrt mit dem **Flascherzug** wurden zahlreich angenommen. Nicht vergessen darf man die halbjährlichen **Geburtstagsfeiern**, bei der auch langjährige **Hochzeitpaare geehrt** wurden.

Eine Woche zum **Wandern** in **St. Urban** in Kärnten mit der Möglichkeit, ausgiebig ins Kärnt-

nerland einiz'schaun, rundete mit dem Aufenthalt in „**Kogler's Pfeffermühle**“ das erste Halbjahr ab.

Der Juli begann mit **Rosi's Ausflug** nach **Fischbach** mit einer herrlichen **Wanderung**. Bei unserem **Grillfest** im August konnten wir wieder zahlreiche Mitglieder begrüßen, die neben dem kulinarischen Angebot auch die Gelegenheit zum Diskutieren genossen. Ein Glücksgriff war heuer unser **Aufenthalt** in **Rovinj** im Hotel EDEN – schönes Hotel, bestes Wetter und traumhafter Strand. Mit der **Bergfahrt** auf die **Tauplitz** im September schlossen wir den Sommer ab. Das **Törggelen** mit Sturm im **Stüberl** war ein absolutes Highlight. Den Abschluss bildet heuer der Besuch des **Weihnachtsmarktes** in **Schönbrunn**. **Ganzjährig**

laden wir zum **Wandern, Kegeln, Eisschießen** und **Gymnastik** ein. Mit einer **Weihnachtsfeier** und einem **Jahresausklang im Stüberl** schließen wir unsere Reise durchs Veranstaltungsjahr 2018 ab.

Mein Team und ich wünschen euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2019.

Ingrid Dolezal



Jahresbericht Pensionistenverband Mürzhofen 2018

Sportveranstaltungen

Am 23.1. fand die Bezirksmeisterschaft der Eisschützen in der Stanz statt. Die Mannschaft 1 wurde 7., die Mannschaft 2 11. Beim Kindberger Steirisch-Stadtpokal-Eisschießen schieden wir leider in der 2. Runde aus. Das 4-Verbände-Eisschießen wurde heuer auf der Eisbahn in der Stanz durchgeführt – der PV-Mürzhofen wurde 3.

32 Mitglieder nahmen beim 1. "Hosen owi Turnier" teil. Hubert Kogler siegte vor Johanna Heiling. Alle Spieler die in der 1. Runde ausgeschieden sind, spielten dann im B-Bewerb weiter. Diesen gewann unser Mitglied Alois Pucher.

Beim gemischten Preisschnapsen in der Kulturhalle Stanz waren unsere herausragenden Spieler Salchenegger Werner und Handler Willi, sie konnten jedoch unsere Niederlage leider nicht verhindern. Zu einem Vergleichs-Bezirks-Asphaltstockschießen hatten wir im Herbst den PV-Stanz zu Gast. Sie ließen uns nicht im Geringsten eine Chance (6:1).

Sozialsprechtag

Sehr beliebt ist der Sozialsprechtag, welcher von GR Monika Maier bei unserem Treff im Freizeitheim



Sieger beim "Hosen Owi"-Turnier

durchgeführt wurde. Ein herzlicher Dank an unsere Frau Gemeinderat dafür!

Pensionistenball

Auch der heurige Pensionistenball wurde wieder von den 3 Ortsverbänden Kindberg, Allerheiligen und Mürzhofen in der Kulturhalle in Allerheiligen veranstaltet. Die "Birkis", die Verlosung der tollen Warenpreise und das Schätzspiel trugen zum guten Gelingen dieses Balles besonders bei.

Geburtstagsfeier

Zu unserer gemeinsamen Feier wurden heuer 18 Damen und 15 Herren eingeladen. Das Ehepaar Wanda und Franz Zündel feierten im heurigen Jahr nach 60 Ehejahren die Diamantene Hochzeit.

DIA - Vorträge

Wie jedes Jahr präsentierte unser Mitglied Ing. Erich Singer auch heuer wieder einen sehr interessanten DIA-Vortrag mit einem Rückblick auf unsere schönen Ausflüge und auf die verschiedenen Pensionisten-Veranstaltungen des vergangenen Jahres.

Ausflüge

Es wurden wieder 2 Badefahren nach Fohnsdorf durchgeführt. Rund 60 Teilnehmer waren auch diesmal von den knusprigen Backhenderln von Uschi Zöscher begeistert. Bei der Mutter- und Vatertagsfahrt fuhren wir dieses Mal mit über 50



Geburtstagsfeier mit Jubilaren (90+)

Personen in das Burgenland nach Steinberg, wo wir die Burgenländische Blaudruckerei "Koo" besichtigten. Mit einem Grillfest sind wir mit rund 100 Mitgliedern in die Herbstsaison für unsere Treffs gestartet. Mit über 30 Mitgliedern wurde beim Turmwirt gemeinsam Eis und Mehlspeisen gegessen. Am diesjährigen Wildessen nahmen 62 Personen teil. Der heurige Kegelnachmittag führte uns wieder mit über 30 Mitgliedern nach Bruck/M. zum Gästehaus Weitental. Bei sehr schlechtem Wetter besuchten über 50 Mitglieder die Mürzhofener Hüttenwirten auf der Malleistenalm Frau Milli Trieb.

Nachruf verstorbener Mitglieder

Im heurigen Jahr verließen uns langjährige und ganz wertvolle Mitglieder: Auguste Wango, Hermann Jungbauer, Rosa Fuchs, Ing. Erich Singer.

Abschließend bedanke ich mich bei allen MitarbeiterInnen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit sehr herzlich und wünsche ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes glückliches Neues Jahr.

Obmann
Karl Pfeffer

Anzeige

GÜNTHER SCHUH
STEINMETZMEISTER

A-8641 ST. MAREIN / Mzt. • BRUNNENWEG 12
TEL.: 03864 / 29 18 • FAX: 03864 / 42 66
Mobil 0664 / 11 45 822
www.steinbau-schuh.at • office@steinbau-schuh.at

- Naturstein
- Kunststein
- Grabdenkmäler
- Stufen
- Portale
- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische

Seniorenbund Allerheiligen/ Mürzhofen: Jahresbericht 2018

Monatliche Treffen

Neben den monatlichen Treffen, die immer am 1. Mittwoch des Monats stattfanden und bei denen den **Geburtstagskindern** des Monats gratuliert wurde, gab es einen interessanten **Vortrag** zum Thema „**Hochsteiermark und Fremdenverkehr in der Region**“ - gehalten von **Herrn Deutschmann** - vormals Tourismusbobmann und Obmann der Brauunion. Unser Obmann **Karl Weissenbacher** konnte unserem Ehrenobmann **Rupert Reitbauer**, der 12 Jahre unsere Ortsgruppe leitete, zum **95.** und unserem langjährigen Mitglied **Franz Meisenbichler** zum **90. Geburtstag** gratulieren.

Ausflüge

Der diesjährige **Tagesausflug** (organisiert von **Georg Piller**) führte uns in die **Wachau** (Schiffahrt von Krems nach Melk) und



Franz Meisenbichler ein 90er

anschließend gab es eine Fahrt mit der **Mariazellerbahn**. Am 10. Oktober besichtigten wir das **Freilichtmuseum Stübing**. Daran nahmen 40 Mitglieder teil.

Bezirkswandertag

Der Bezirkswandertag 2018 wurde von der Ortsgruppe Krieglach organisiert. Daran nahmen 20 Mitglieder unserer Ortsgruppe teil.

Sportliche Tätigkeiten

Kegeln und **Eisschießen** im Winter oder **Wandern** in der



Ehrenobmann Rupert Reitbauer ein 95er

Region im Sommer (Organisation **Maria Elmleitner**) gehörten neben dem **Seniorenturnen** in der Sport- und Kulturhalle Allerheiligen (Ltg.: **Mag. Margaretha Hochörtler**) zum Sportprogramm.

*Seniorenbund
Allerheiligen/ Mürzhofen*

Aktivitäten der Altherren Kindberg

Wir hatten heuer zwei 60er-Feiern. Könighofer Stefan lud zu einem Tennisturnier und Urabl Fredi zu einem Fußballmatch gegen die Kindberger Tennisstars ein.



Das Tennisturnier gewann Urabl Fredi mit Kohlhofer Herbert und das Fußballspiel gewannen die Altherren mit 10:8. Die Freiluftsaison wurde mit einem Schnapser-

turnier beendet, das heuer Bürger Günther vor Ninaus Edwin und Hillebrand Christian gewann. Unser

heurer Wandertag (Hof zu Hof Wanderung) führte uns vom Ausgangspunkt Kohlhofer zum Pudl – Götschl (kleiner Umtrunk) weiter zum Gruber (Wegbauer), wo wir eine gute Jause bekamen und anschließend zum Koch-Haus (Getränk) und weiter zu unserem Ziel, die Koch-Hütte. Wir möchten uns bei den Bauern recht herzlich für die Bewirtung bedanken.

Die Altherren

Großer Tag für die Kleinen des FC Kindberg – Mürzhofen

Mit großer Vorfreude fieberten unsere 5-6-jährigen Jungs dem ersten Auswärtsspiel, das am Montag den 22.10. in der Veitsch stattfand, entgegen. Am Spieltag in der Veitsch angekommen sah man den Kindern beim Betreten des Stadions die Nervosität und Aufregung an. Nach dem Umziehen ging es erhobenen Hauptes zum Aufwärmen auf das Spielfeld. Während des Aufwärmens

immer wieder der Blick zum Gegner, dabei merkte man bei einigen, wie nach und nach die Nervosität weiter stieg. Während des Spiels war davon nichts mehr zu sehen, alle hatten großen Spaß und waren mit großer Begeisterung dabei. Beim anschließenden 7 Meter schießen feuerten sich die Kinder lautstark gegenseitig an und man sah das Funkeln bei jedem erzielten Treffer in ihren

Augen. Trainer zu sein ist nicht immer einfach, wenn man aber solche Momente mit den Kindern teilen darf, ist es ein großes Geschenk Jugendtrainer zu sein. Ich möchte mich auf diesem Wege bei unseren Trainern und unserer Trainerin für Ihren Einsatz und die tolle Jugendarbeit herzlich bedanken.

*Mit sportlichem Gruß
Zeljko & Kurt*

ASKÖ Tennisclub Mürzhofen: Erfolgreiche Sommermeisterschaft

Bei der diesjährigen **Sommermeisterschaft des steirischen Tennisverbandes** haben **unsere Herren** in der **3. Klasse** den **Titel geholt** und werden im nächsten Jahr in der nächsthöheren Gruppe - nämlich in der 2. Klasse - spielen. Die **Damenmannschaft** erreichte mit einem geringen Punkterückstand den sehr guten **2. Tabellenplatz** und auch die **Jugend U 13** holte in der **Regionalliga** den **3. Platz**.

Die **Vereinsmeisterschaften** im Einzel, Doppel und Mixed wurden Ende September mit den Finalspielen abgeschlossen und den Siegern wurden schöne Warenpreise überreicht. Bei der vorangegangenen **Jahreshauptversammlung** wurde der neue **Vorstand** wieder für die **nächsten 3 Jahre** gewählt.

Beim **Wintercup** in der Ten-



nishalle Kindberg ist unser Verein wieder mit einer **Damenmannschaft** und **2 Herrenmannschaften** vertreten, wobei die Damenmannschaft und die Herrenmannschaft D den Titel verteidigen müssen!

Der gesamte Vorstand bedankt sich recht herzlich bei allen Mit-

gliedern für die freiwilligen Arbeiten und die Mithilfe während der gesamten Saison und wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

*Die Obfrau
Andrea Salchenegger*

BSV-Blumental-News



Im Juni konnte unser Obmann **Peter Schweiger** wieder einmal einen **Landesmeister-Titel** erreichen - diesmal in der Gaal, wo er sich auch beim darauffolgenden **Hinkelstein Turnier** im September den **1. Platz** sicherte, wir gratulieren!

Unser **Turnier im Juli** fand diesmal unter dem Titel „**Flower Power**“ statt, herzlichen Dank an

alle Teilnehmer.



Weiters fand vor Kurzem eine **Fortbildung für Bogenschützen** statt, organisiert vom steirischen Fachverband - auf unserem Parcours und beim EAT.

BSV Blumental

EAT Bogensport

Ende Oktober endete eine ereignisreiche Saison, unsere Mitglieder eroberten viele Stockerplätze, ganz besonders freut uns **Manuel Beichler's Staatsmeistertitel!** EAT-Cup, Turnier und Ripperlgrillen förderten unser Vereinsleben! Außerdem wirkten wir beim **ersten 3D Training des StFVB** mit, ca. 40 Personen konnten sich

weiterbilden und den schönen Parcours genießen! Anfang November wurde der Parcours in Winterruhe geschickt!

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019!

Infos: www.eat-bogensport.at



Die Hyundai i30 Familie. Autos unserer Zeit.

Ihr Preisvorteil:
bis zu **€ 3.500,-**

Der neue Hyundai i30 lässt Ihre (T)Räume wahr werden: Erstklassige Konnektivität, hohe Sicherheit, spürbar mehr Leistung und extra viel Platz – all das kombiniert unsere neue Hyundai i30 Familie.
www.hyundai.at

Bei Leasing schon ab **€ 14.990,-***



Autohaus F. KNOLL GmbH
8665 Langenwang (Abfahrt Hönigsberg)
Tel. 03854/2400-20. www.auto-knoll.at



* Preis beinhaltet € 2.500,- Vorteilsbonus und € 1.000,- Finanzierungsbonus. Finanzierungsbonus gilt bei Leasing über die Denzel Leasing GmbH: Kaufpreis € 14.990,-, monatliche Rate EUR 149,90. 60 Monate Laufzeit, € 2.998,- Anzahlung, € 5.184,04 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 131,91, Bearbeitungsgebühr € 149,90, Bereitstellungsgebühr € 149,90, Bonitätsprüfungsgebühr € 90,-, effektiver Jahreszins 5,74%, Sollzinsen variabel 4,30%, Gesamtleasingbetrag € 12.291,80, Gesamtbetrag € 17.398,18. Alle Beträge inkl. NoVA und MwSt. Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf. Aktionspreis bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern. Preis beinhaltet Hersteller- und Händlerbeteiligung. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

CO₂: 104 - 178 g/km, Verbrauch: 3,9 l Diesel - 7,8 l Benzin/100 km.

Der neue JIMNY



Way of Life!



Der einzig Wahre.

Wenn es nur dich und deinen JIMNY gibt. Wenn du keine Straße brauchst, um an dein Ziel zu kommen. Wenn dich nichts mehr aufhalten kann. Erlebe legendäre Geländegängigkeit. Der neue Suzuki JIMNY. Jetzt schon ab € 17.990,-. Mehr auf www.suzuki.at

Verbrauch: 6,8-7,5 l/100 km, CO₂-Emission: 154-170 g/km**

Der neue VITARA



Way of Life!



Time to PLAY

Erwachsen ist man oft genug! Erleben Sie den neuen Suzuki VITARA mit kraftvollen Boosterjet-Motoren für maximalen Fahrspaß und dem optionalen ALLGRIP SELECT Allradsystem für perfekte Traktion auf jedem Untergrund. Schon ab € 18.990,-. Mehr auf www.suzuki.at

Verbrauch „kombiniert“: 5,4-6,3 l/100 km, CO₂-Emission: 122-143 g/km**

AUTOHAUS KNOLL www.auto-knoll.at
LANGENWANG Tel. 03854 / 2400 • KAPFENBERG Tel. 03862 / 33 811

* Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. 20% MwSt. und NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für § 6a NoVAG – Ökologisierungsgesetz.

** WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.



* Unverbindlich empfohlener Richtpreis inkl. 20% MwSt. und NoVA sowie inkl. der Maximalbeträge für § 6a NoVAG – Ökologisierungsgesetz. ** WLTP-geprüft. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.



HFC Kindberg



Am 18.9.2018 hatten wir die „etwas andere“ Vereinsaktivität und waren Blut spenden. *HFC Kindberg*

Fit durch den Winter

Der Lauftreff Allerheiligen blickt auf ein sehr aktives Jahr zurück.

Zur Teilnahme jeden Montag kommen zahlreiche Aktivitäten bei Lauf- bzw. Walkingbewerben. Jede einzelne Starterin kann stolz auf ihre Leistung sein.

Das Wichtigste jedoch ist die Freude an der Bewegung und der Teamgeist.

Im Winter bieten wir regenerative Laufeinheiten sowie alternative Bewegungsformen an.

Danke allen, die den Lauftreff unterstützen!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Monika Reschounig



LRZ-ASKÖ Kindberg Naturbahnrodeln



Die Wintersaison der Naturbahnrodler fand ihren Start mit dem

alljährlichen Leistungstest. Die sportmotorischen Fähigkeiten wurden mit verschiedenen Übungen überprüft. Beispielsweise waren Klimmzüge, Liegestütze, Sit-Ups oder Pendelläufe zu absolvieren. Die Testung wurde im Oktober in Schladming durchgeführt.

Der Saisonstart findet, wie bereits die letzten Jahre, in Kühtai

statt. Michael Scheikl ist bestens gerüstet und möchte wieder mit der Spitze um Siege kämpfen. Ziel wäre ein Platz unter den besten drei im Gesamtweltcup.

Weitere Infos finden Sie unter:
www.lrz-kindberg.at
www.michael-scheikl.at

LRZ-ASKÖ Kindberg



Erfolgreiches 3. Kindberger Kegeltturnier

Heuer fand auf den Kegelbahnen in Kindberg das **3. Kegeltturnier des KC KINDBERG** mit einer Anzahl von **184 Teilnehmern** statt. Klassensieger: Hobby: SCHEIFINGER Sylvia (Damen), ORTNER Gottfried (Herren), Die MUFFIS (Mannschaft), Breitensport: MÖTSCHLMAIER Julia (Damen), WIRL Georg (Herren), ESV LEOBEN (Mannschaft). Wie jedes Jahr konnten wir wie-

der wunderbare Warenpreise an die zahlreichen Gewinner und Platzierten überreichen. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen spendenfreudigen Kindberger Geschäftsleuten sowie privaten Personen recht herzlich bedanken. Wir würden uns freuen, wenn wir im Sept.2019 wieder zahlreiche Teilnehmer(innen) beim 4. Kindberger Kegeltturnier begrüßen dürften. Ein

besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2019 wünscht der

KC KINDBERG



Naturfreunde Kindberg

4-Tages Erlebnisfahrt Schweiz

Mit dem Bernina-Express von den Gletschern zu den Palmen über die schönsten Pässe der Schweiz.

45 Teilnehmer, darunter auch Teilnehmer des **ESV Aumühl** und dem **Pensionistenverein Allerheiligen** erlebten mit uns vier wunderbare, befreiende Tage in der doch etwas kostspieligen **Schweiz**. Das gute Quartier mit der Verpflegung, das gebotene Programm und unser tolles Busunternehmen, das dabei Gesehene und Erlebte ließen die Kosten schnell



vergessen. Alle Teilnehmer waren von dieser bestens organisierten Reise, einige sogar mit den Worten „Schön, dass ich sowas noch erleben durfte“ – sehr begeistert!

Eine **Fahrt mit dem „Bernina-Express“** ist wirklich empfehlenswert, diese muss man einmal live miterlebt haben!

Heinz Luneschnik

Gemeinsames Wandern



Der „**Kitzecker Weinwanderweg**“, das **Weinmuseum** und die kulinarischen Genüsse zweier Buschenschänke waren am **7. Oktober** das lohnende Ausflugsziel unserer Wandergruppe. Bei gutem Wanderwetter wurden auf dem langen, aber abwechslungsreichen schönen Weg durch das gepflegte Weinkulturland von Jung und Alt mit Begeisterung fleißig Maroni gesammelt.



Bei der **Saison-Abschlusswanderung** am **21. Oktober** „vom Pogusch zum Pölzl“ wanderten wir gemütlich über die Höhen bis zum Töllmoarkogel und zur Einkehr in die Töllmoarhütte. Der gesellige Ausklang der Wanderung beim Pölzl-Hansi war für einige das Ende des Wandertages, viele machten sich aber noch zu Fuß auf den Heimweg nach Kindberg. Bemerkenswert auch das Wetter: von stürmischem Wind, Sonne, Wolken, war das einsetzende **starke Schneetreiben** wohl für alle der erste Gruß vom Winter.



Die Naturfreunde Ortsgruppe Kindberg wünscht allen Leserinnen und Lesern dieses hervorragenden medialen Instrumentes der Stadtgemeinde Kindberg, vor allem aber unseren **treuen Mitgliedern**, den **Firmen**, **Institutionen** und **Gönnern**, die uns immer wieder unterstützen und unsere tolle Vereinsarbeit erst möglich machen, ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019!



*Vorsitzender der Ortsgruppe Kindberg
Heinz Luneschnik*

Unsere nächsten Termine

Entnehmen Sie diese bitte aus **unserem Jahresprogramm**, unserer **Homepage kindberg.naturfreunde.at**, auf unserer **Facebookseite** „Naturfreunde Kindberg“, der **Gemeinde-App** „Daheim“ oder aus **unseren Schaukästen**.



Abschlusswanderung am „hob mi gern“ Steig

Die diesjährige **Abschlusswanderung** führte uns nach **Aflenz**, wo wir am „**hob mi gern**“ **Steig** gewandert sind. An unserer letzten Wanderung der Saison 2018 nahmen **20 Naturfreundemitglieder** teil. Zu Beginn der Wanderung lag Aflenz noch im Nebel, aber nach einer kurzen Kaffeepause kämpfte sich bereits die Sonne durch und ließ alles herbstlich leuchten. Der Weg führte uns über Forststraßen und sehr schöne Waldwege. Entlang der Strecke konnten wir etliche liebe-

voll gestaltete Stationen, die dem Motto „hob mi gern“ gewidmet sind, bestaunen. Somit war es eine sehr schöne und kurzweilige Wanderung bei herrlichem Sonnenschein. Nachdem wir im **Hotel Post Karlon** mit besten Gerichten von regionalen Produkten verwöhnt wurden, kehrten wir gestärkt die Heimreise an. Wir freuen uns

schon auf rege Teilnahme bei den Veranstaltungen der Naturfreunde Mürzhofen im neuen Jahr 2019!

Naturfreunde Mürzhofen



Unsere nächsten Termine 2019

Di. 01.01. Wanderung in's NEUE JAHR

Info und Leitung: Johanna Brunnhofer, 0664 648 21 80

Sa. 26.01. Schneeschuhwanderung (je nach Schneelage)

Info und Leitung: Gudrun Kernstock, 0677 61 93 77 48

Sa. 09.02. Schitour Speikkogel (je nach Schneelage) Ghf. Krautwasch - Gleinalmsattel - Speikkogel u. retour. Anmeldung bis 1.2. erforderlich! - Info und Leitung: Helmut Premm 0664 177 86 05

Unser vollständiges Programm finden Sie unter www.muerzhofen.naturfreunde.at

HSV Angel Kindberg



Unser Training ist seit dem Schulbeginn wieder voll im Gange und unsere **Obfrau, Anita-Christine Atzler, choreographierte** unter anderem auch die diesjährige **Polonaise** beim **BORG Ball**.

Danke an die **beiden 8. Klassen**, dass wir bei euch Gast sein durften und wir wünschen euch jetzt schon mal alles Gute für die

bevorstehende Matura.

Unseren Freunden und Gönnern, sowie unserem treuen Sponsor, **Hannes Mühlhans**, wünschen wir frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr.

*mit sportlichen Grüßen
HSV Angel Kindberg*

Freizeit-Verein



Freizeitverein Die Zaumgwürfelten

Nach dem erholsamen Urlaub rüsten wir uns nun für die bevorstehenden Ausschank-Termine.

Wir würden uns sehr freuen, wenn der eine oder andere uns mal bei einem Event persönlich besuchen kommen würde.

Unseren Mitgliedern und Freunden wünschen wir besinnli-

che Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019.

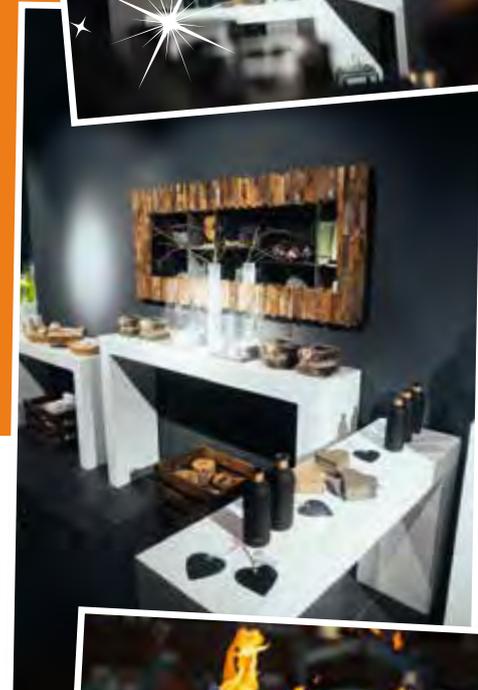
*mit würfelnden Grüßen
Die Zaumgwürfelten*





Weihnachten in der Gartenmöbeloase

- **Adventmarkt**
- Exklusive
Weihnachtsdekoration
- Tolle Angebote
- Großer **Schauraum** mit
Gartenmöbel, Dekoration



Gartenmöbel
Oase 
Ambiente zum Wohlfühlen

Grazer-Straße 68, 8662 St. Barbara i. Mürztal
03858 20 377 | office@gartenmoebeloase.at
Ehem. Sporthaus Thonhofer | www.gartenmoebeloase.at

Georgibergverein



Liebe Kindbergerinnen, liebe Kindberger!

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Das **Ziel unserer heurigen Bautätigkeit** war, das **Gemäuer des Gebäudes trockenzulegen**. Durch die **Sanierung des Sakristeidaches** und **Anbringen einer Dachrinne** scheint unser Vorhaben gelungen zu sein. Wir haben nun auch die **Möglichkeit, die Fenster zu verdunkeln**. Die Kirche kann nun für **Filmvorführungen** und

Diavorträge genutzt werden.

Viele gut besuchte Veranstaltungen motivieren uns auch weiterhin, das Ziel, dieses Bauwerk wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, zu verfolgen. Da die ehemalige Georgenbergkirche auch eine Kalenderkirche ist, können Sie am **21. Dezember** – wenn das Wetter mitspielt – um **12 Uhr** die **Wintersonneneinde** beobachten.

Im Namen des Kindberger Georgibergvereins danken ich allen Besuchern und Förderern für die Unterstützung und wünsche gesegnete Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

*Für die Vereinsleitung
Helmut Salzmann*



Filmvorführung am Tag des Denkmals (30.9.)

Jahresrückblick des Vereines zur Erhaltung des Kindberger Kalvarienberges

Auch im Jahre 2018 war wieder einiges los am Kalvarienberg. Neben den jährlich stattfindenden **Messen** und der **Osterliturgie** wählten auch zahlreiche Brautpaare und Eltern von Neugeborenen den Kalvarienberg als **feierliche Umrahmung für Hochzeiten und Taufen**. Vom Team des Vorstandes unter dem Obmann Prof. Ferdinand Fladischer wurden die **Sanierungs- und Pflegemaßnahmen** auch

im heurigen Jahr fortgesetzt. Der **Einbau der WC Anlage** in das **Benefiziatenhaus** war aber die Hauptaufgabe und Zielsetzung für dieses Jahr. Die Arbeiten schreiten zügig voran. Die Trenn- und Umfassungswände wurden errichtet bzw. saniert. Die Rohinstallation für Sanitär und Elektro sind erledigt. Nach Verlegung der Bodenheizung wurde bereits der Betonestrich eingebaut. Die **neuen Fenster** und das **Türportal** schließen die Anlage ab. Nach Aushärtung des Estrichs sind nun auch die **Verfließungen** und die **Decke in Fertigstellung**. Einer **Eröffnung im Frühjahr 2019** steht nichts mehr im Wege. Der Verein **dankt al-**

len Unterstützern, besonders der **Stadtgemeinde** und dem **E-Werk Kindberg**, den **Firmen Fasching** und **Beton Schabe-reiter** sowie Herrn **BM DI Bernhard Reichenbäck**.

Zur raschen Fertigstellung war es erforderlich, zusätzlich ein Darlehen aufzunehmen, welches vom Verein in den nächsten drei Jahren zurückgezahlt werden muss. Der Verein ersucht um Spenden auf das Konto mit dem IBAN AT73 2081 5000 0092 5172.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest und das neue Jahr wünscht der Verein allen Unterstützern und Gönnern alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

*Verein zur Erhaltung des
Kindberger Kalvarienberges*



Kunst Akademie Steiermark



Kurse wie **Acryl, Öl, Aquarell, Speckstein, Spachtel-, Rost- & Patina-Techniken** werden in der Kunst Akademie Steiermark in Kindberg - Allerheiligen angeboten. 2019 wird das Angebot um weitere Kurse ergänzt.

Infos unter:

Kunst Akademie Steiermark

Leitung: Heinz Felbermair
Leopoldsdorf 2

8643 Kindberg - Allerheiligen

Tel. 03865 - 31 2 96 oder

0676 - 400 92 30

www.kunstakademie-steiermark.at

info@kunstakademie-steiermark.at

Malclub Allerheiligen

Jeden **ersten Freitag im Monat** finden um 18.00 Uhr **Mal-Treffpunkte** statt. Zu den Treffpunkten in der alten Post in Allerheiligen (nahe Geschäft „Nah & Frisch“) kann jeder kommen.

Es besteht jederzeit die Möglichkeit, dem „Malclub Allerheiligen“ beizutreten und damit unsere vielen Vergünstigungen zu erhalten.

Ab Juni 2018 ist Frau **Marlis Raspotnig** als **Obmannstellvertreter** gemeldet. Wir wünschen viel Freude und Erfolg für diese Tätigkeit.

Wir danken der **Buchhandlung Mayr** für die jahrelange Unterstützung und wünschen viele schöne Tage in der **Pension!**

Wolfgang Steiner
Obmann



“Vase mit Tulpen”

Aquarell von
Traude Steininger

Runder Geburtstag beim Männergesangsverein Allerheiligen



Als kleines **Dankeschön** nahmen wir unsere **Helfer** vom diesjährigen **Frühschoppen** zum **Essen** ins **Rosegger Stüberl** beim **GH Steinbauer** in Mürzzuschlag mit.

Unser **2. Tenor Manfred Hinteregger** feierte seinen **70igsten Geburtstag** (Bild). Eine kurzweilige Feier bei herrlichem

Herbstwetter mit gutem Essen und Trinken und viel Gesang. Ein herzlicher Dank für die Einladung.

Der MGV Allerheiligen bedankt sich für den zahlreichen Besuch bei unseren Veranstaltungen und wünscht der Bevölkerung frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2019.

Hannes Pirchegger

Musikalischer Ruhestand

Im **88. Lebensjahr** tritt **Rudolf Fischer** aus gesundheitlichen Gründen in den **musikalischen Ruhestand**. Der Name Fischer ist in Kindberg untrennbar mit der Blasmusik verbunden (Rudi, August und Kurt). Rudi begann seine Musikerlaufbahn nach dem 2. Weltkrieg bei der Musikkapelle Stanz. Mit dem beruflichen Einstieg in das Eisenwerk Kindberg-Aumühl im Jahr 1957 trat er auch der Werks-

kapelle bei, die damals unter der Leitung von Kapellmeister Domberger und danach von Hr. Hammer stand. In den Anfängen bekam er Unterricht von Hr. Kremser. Mit Pensionsantritt 1986 verließ er die Werkskapelle und war seither Mitglied der von Sepp Schabereiter gegründeten Bläsergruppe der „Freunde der Blasmusik“. Häufig hat Rudi auch im Trio bei Festen und in den umliegenden Pensio-

nisten- und Pflegeheimen musiziert. Der Abschied von der Blasmusik fällt ihm nicht leicht. Alles Gute, lieber Rudi!

OSR Walter Benesch



v.l.n.r. Walter Benesch, August u. Rudi Fischer

SVÖ Kindberg Juxturnier am 15. September 2018

Bei dem am 15.9.2018 veranstalteten Juxturnier traten 25 Teilnehmer mit ihren Hunden an. Das Turnier wurde in 2 Durchgängen



mit jeweils 5 Stationen abgehalten. Hier konnten von Hund und Herrl oder Frauerl Geschicklichkeit und Teamwork gezeigt werden und der Spaß kam dabei auch nicht zu kurz. Die Klasse Jugend wurde von Leon mit Hund „**ARON**“ und die Allgemeine Klasse wurde von Dietmayer Thomas mit Hund „**LEILA**“ gewonnen werden. Wir gratulieren nochmals den Siegern, bedanken uns bei allen Teilnehmern und

Mithelfern für den sehr gut gelungenen Ablauf des Turnieres und freuen uns schon auf das nächste. Der SVÖ Kindberg wünscht allen Hundebesitzern mit deren Hunden eine schöne Weihnachtszeit, alles Gute für das neue Jahr und für alle Tiere einen ruhigen und stillen Rutsch ins Jahr 2019.
www.svoe-kindberg.at

*Mit hundesportlichen Grüßen
Obmann Rudolf Kern*

2018: aktives Hundevereinsjahr

Mai: Onyx v. Kindberger Wappen und K. Hüppe: IPO1, Zuchttauglichkeitsprüfung

Juli: Sommerprüfung: M. Schweninger mit Royal Amstaff Famous Geronimo: FH1

Nachtübung mit Spaß-/Gruselfaktor, **Pantherturnier:** Hundesportler aus ganz Österreich, danke dem Fußballverein!

August-Oktober: Therapiehundüberprüfung M. Schweninger,

R. Sauer. | **St. Landesmeisterschaft FH3 Ilex v. Kindberger Wappen und K. Hüppe Stockerlplatz (3.)** | **Herbstabendlauf** N. Baumann 3., K. Welzig 5., J. Schmalzer 3. | **SSC-Cup (BGH1)** M. Gruber 4., F. Rick 5., K. Welzig 6. | **Steirische Landesmeisterschaft: Katharina Welzig mit Kyra Landesmeister BGH 1!**

November/Dezember: Vereinsmeisterschaft | Weihnachtsfeier.

Allen Mitgliedern frohe Weihnachten und viel Glück und Freude mit ihren Hunden!

Karin Hüppe



Anzeige



Steirische Jugendschachrallye U16 in Kindberg



Gruppe B bei der Jugendschachrallye in Kindberg

59 junge SchachspielerInnen im Alter von 5 bis 16 Jahren (darunter 5 vom SK Kindberg) kämpften am 14. Oktober im Volksheim zum zweiten Mal ab 10 Uhr in zwei Gruppen um den Sieg. Nach 344 Partien standen um 17 Uhr alle Podestplätze fest. Drei Medaillen blieben in der Gruppe B in Kindberg: **Gold** für **Lisa Schwarz** (bestes Mädchen), **Bronze** für **Batsanaa Enkbold U12** und **Edis Džilić U14**. Nicht nur die Besten, sondern alle konnten sich bei der Siegerehrung und bei der Verlo-

sung Preise aus-suchen, ebenso einige Vereine mit mehreren Teilnehmern. **13 unserer Mitglieder** bekamen vor dem Turnier **T-Shirts** – **gesponsert** von der **Stadt-**

gemeinde Kindberg und von **Ringfoto Puntigam**. Dadurch waren wir für Teilnehmer und Betreuer gut erkennbar. Danken wollen wir den vielen KindbergerInnen, die dazu beigetragen haben, dass es eine schöne Veranstaltung wurde.

In der **Meisterschaft 2018/19** sind Kindberg 1 in der neu gegründeten 1. Klasse Mur- und Mürztal und Kindberg 2 in der 2. Klasse Städtezentrum nach einer bzw. zwei Runden Tabellenführer. In Kindberg 3 Städtezentrum und in der

Obersteirischen Jugendliga sammelt unsere Jugend Turniererfahrung. Gratulation auch an **Sebastian Bruckgraber** zum **Gewinn der Gruppe B** bei der **Rallye U16 in St. Martin i. S.** Wir haben einen **neuen Vorstand**: Obfrau Gertrude Weinberger, Stellvertreter: Simon Weinberger, SchriftführerIn Karl Fasching/Renate Schwarz, KassierIn: Barbara Hinterplattner/Richard Pieber.

Weitere Informationen:

www.schachklub-kindberg.at

Gertrude Weinberger



Gewinner Sebastian Bruckgraber

Ein musikalisch erfolgreiches Jahr

Nach einem musikalisch erfolgreichen Jahr wünscht die Werkskapelle frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Auf dem Weg in den Herbst und Winter galt es für die Werkskapelle noch einige Höhepunkte zu absolvieren, darunter etwa als Auftaktpartie des **Almkirtages** beim Berggasthof **Pözl**, unsere **Konzertreise** ins südsteirische **Gamlitz**, oder unser mittlerweile traditionelles **Kirchenkonzert**. Gut eingespielt vom Almkirtag

verbrachten wir dann zwei Wochen später – Anfang Oktober – drei Tage beim 52. Weinlesefest in Gamlitz. Nach der Ankunft stellten wir bei einem Dämmerchoppen in der Ortsmitte bereits unser Können unter Beweis und ließen den doch etwas frischen Abend gemütlich ausklingen. Tags darauf unternahmen wir einen Ausflug zum Buschenschank Tschette an der Weinstraße und erfreuten uns nach einigen Ständchen am Ausblick und an

der Kulinarik. Am Sonntag nahmen wir schließlich als eine von über 40 Gruppen am umjubelten Brauchtumsumzug samt ORF-Aufzeichnung teil, ehe wir wieder die Heimreise antraten. Danach stand wieder Probenarbeit auf dem Programm, da auch unser Kirchenkonzert wieder stimmungsvoll und mit ansprechenden Stücken erfolgreich über die Bühne gebracht werden wollte.

Etwas Zeit bleibt zwar noch bis zu unserem nächsten großen Auftritt, doch möchten wir Sie an dieser Stelle bereits auf unser **Frühlingskonzert am 4. Mai 2019** im Kindberger **Volkshaus** hinweisen. Bis dahin wünschen wir aber noch schöne Wintermonate, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Musikalische Grüße,
Gerald Schöberl*



90 Jahre Schneerosner z'Kindberg und 20 Jahre Sonntagsmusi: ein stimmungsvolles Fest

Vor 90 Jahren wurde in Kindberg der **Gebirgstrachtenerhaltungverein D'Schneerosner** gegründet. Ein paar Schneerosner gaben ihm seinen Namen. Seit dieser Zeit bereitet der Verein allen Volkskulturfreunden durch seine Aktivitäten große Freude.

Gemeinsam mit der Sonntagsmusi wurde unser 90-jähriges Jubiläumsfest gefeiert, welches am Samstag, 20.10. und Sonntag, 21.10. bestens besucht war.

Die Auftritte der **Tanz- und Plattlergruppe** sowie die **Musikschulmusi** der Musikschule begeisterten das Publikum ebenso, wie die musikalische Umrahmung durch die **Sonntagsmusi** und den **Turnauer Dreigesang**.

Einen weiteren Höhepunkt stellte der Auftritt der **Bayrischen Tänzer und Schnalzer** sowie der Musikanten dar. **Sepp Loibner moderierte** den **Samstagabend** in bewährter Weise.

Der **Festgottesdienst** wurde von **Pfarrer Andreas Monkschein** und durch das Mitwirken des **Bläserquartetts** und der **„Guaten Mischung“** besonders feierlich gestaltet.

Obmann Josef Kapfenberger bedankte sich beim Fest-



Die Bayrischen Tänzer beeindruckten mit ihren Tanzvorführungen.



Die Schneerosner z'Kindberg ehrten ihrerseits verdiente Persönlichkeiten um den Verein...



... aber auch der Verein der Schneerosner z'Kindberg selbst sowie die Sonntagsmusi wurden von Bgm. Christian Sander geehrt.

komitee, bestehend aus **Klement** und **Elisabeth Feichtenhofer**, **DDr. Rudolf Gstätner** von der Sonntagsmusi, sowie **GR Christine Holzer** und **DI Wolfgang Hintsteiner** von den Schneerosnern für die gute Organisation und die Zusammenarbeit. Weiters bedankte er sich bei der **Stadtgemeinde** mit **Bgm. Christian Sander**, den **Sponsoren**, allen fleißigen **HelferInnen** und **Mitwirkenden**, welche zum Gelingen dieses großartigen Festes beigetragen haben.

*GR Christine Holzer
Schriftführerin*



Die Sonntagsmusi begeisterte bei ihrem Jubiläum das Publikum mit Stücken des Edler Trios.



Die
Pagger
Buam



Seniorenball 2019

Mittwoch, 27.2.2019 um 15 Uhr

im Volkshaus **Kindberg** | Einlass ab 14 Uhr

Kostenlose Taxi-Abholung aus den Ortsteilen - Anmeldung bis 22.2.2019
unter der Tel. 03865 / 2202 DW 231, 232, 233

Taxitänzer | Showblock der Stadtgemeinde | Schätzspiel mit tollen Preisen

Eintritt frei!

Auf Ihr Kommen freut sich die Stadtgemeinde Kindberg!